



RECHT

HERBST 2024

λογος

LOGOS VERLAG BERLIN



3

Neuerscheinungen

10

Backlist

21

Highlights

25

Schriftenreihen

Bestellinformationen

Alle Titel sind als gedruckte Bücher über den stationären Buchhandel, amazon oder unsere Web-Seite www.logos-verlag.de bestellbar. Bestellungen, die über unsere Webseite eingehen, versenden wir innerhalb Deutschlands versandkostenfrei.

Gekennzeichnete Titel sind parallel in elektronischer Form, zumeist als PDF-Datei, erschienen:

eBOOK



- Einzelplatzlizenzen über unsere Webseite
- Campuslizenzen über unsere Webseite, EBSCO, Proquest und ContentSelect
- Logos <https://www.logos-verlag.de>
- ORL <https://openresearchlibrary.org/>
- DOAB <https://www.doabooks.org>
- Zenodo <https://zenodo.org>

The EPPO/OLAF Compendium of National Procedures

Desktop Codes on the Procedural Law of the Member States with Annotations by National Experts

Pierre Hauck, Jan-Martin Schneider

This publication is a unique, EU-sponsored 27-volume reference compendium on the national law of the EU Member States. With each volume dedicated to one Member State, the compendium provides a comprehensive overview of national law relevant to the conduct of investigations by the EPPO and OLAF in the area of criminal procedure (EPPO) and administrative procedure (OLAF). It offers legal practitioners much-needed access to national law by reproducing the provisions in both English and the relevant national language. Additionally, the entire subject matter is made more accessible through illustrative case studies. Each volume is supplemented by an introductory chapter written by national experts.

A must read for every practitioner. The compendium is intended to provide assistance to those conducting fraud and financial investigations in the EU.

Already published volumes:

Volume III: Bulgaria

ISBN 978-3-8325-5810-9, 476 Seiten, 2024, **49.00€**

Volume V: Bulgaria

ISBN 978-3-8325-5810-9, 476 Seiten, 2024, **49.00€**

Volume VI: Czech Republic

ISBN 978-3-8325-5856-7, 263 Seiten, 2024, **49.00€**

Volume X: France

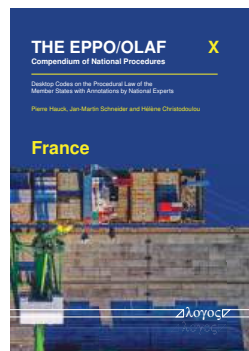
ISBN 978-3-8325-5828-4, 505 Seiten, 2024, **49.00€**

Volume XXII: Portugal

ISBN 978-3-8325-5836-9, 406 Seiten, 2024, **49.00€**

Volume XXV: Slovenia

ISBN 978-3-8325-5848-2, 408 Seiten, 2024, **49.00€**



ISBN 978-3-8325-5743-0

I (Austria) – XXVII (Sweden)
27 volumes, 2024–2025,
1100.00€



Von der postmortalen Organspende zum Bioprinting

Eine juristische Begutachtung ausgewählter Maßnahmen zur Überwindung des Organmangels

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, Bd. 47

Katharina May



ISBN 978-3-8325-5395-1

385 Seiten, 2024, 53.50€

In der Transplantationsmedizin wird heute so routiniert gearbeitet, dass lediglich Skandalberichte unser Interesse wecken können, wie in jüngerer Vergangenheit das Bekanntwerden von Unregelmäßigkeiten bei der Organallokation an mehreren deutschen Transplantationszentren. Die Ursache, die solchen Skandalen zugrunde liegt, ist häufig der anhaltende Mangel an gespendeten Organen. Während die Nachfrage nach transplantablen Organen konstant bleibt oder sogar wächst, sinkt seit Jahren die Anzahl an gespendeten Organen. Im Mittelpunkt der Arbeit steht die Frage, wie die Lücke zwischen Organverfügbarkeit und -bedarf geschlossen werden kann. Die diskutierten Ansätze werden auf ihre tatsächliche Umsetzbarkeit und die Vereinbarkeit mit rechtlichen Vorgaben hin untersucht. Zudem wird der Einfluss von medizinischen, ethischen sowie finanziellen Aspekten berücksichtigt. Die Betrachtung beschränkt sich dabei nicht nur auf Lösungsansätze, die das Transplantationswesen und -gesetz verbessern oder verändern wollen, sie widmet sich zudem der Darstellung alternativer medizintechnischer Innovationen, die in Zukunft das heute praktizierte System ablösen könnten. Neben Forschungsbemühungen im Bereich der Xenotransplantation, also dem Versuch, tierische Organe für den Menschen nutzbar zu machen, sowie im Bereich des Tissue Engineering, der Gewebezucht im Labor, beflügelt insbesondere das sog. Bioprinting die Suche nach einer alternativen Behandlungsmethode für erkrankte Patienten.

Das Verbot der Leihmutterschaft in Deutschland

Eine verfassungsrechtliche und ethische Analyse

Michael Becker



ISBN 978-3-8325-5870-3

326 Seiten, 2024, 45.50€

eBOOK

Leihmutterschaft – die „zeitgenössische Ausprägung eines traditionellen Lebensmodells“ oder doch eher eine besondere Form des Kinderhandels bei gleichzeitiger Ausbeutung der Leihmutter? Der Grundsatz *mater semper certa est* gilt jedenfalls in medizinischer Hinsicht schon lange nicht mehr. In dieser Arbeit unterzieht der Autor das Verbot der Leihmutterschaft in Deutschland einer verfassungsrechtlichen und einer rechtsethischen Analyse.

Dabei finden sowohl die Interessen Berücksichtigung, die zur Begründung des Verbots herangeführt werden – insbesondere das Kindeswohl, die Menschenwürde des Wunschkindes und der Leihmutter sowie eine drohende Ausbeutung der Leihmutter –, wie auch die Gründe, die gegen ein Verbot der Leihmutterschaft sprechen – allen voran der unerfüllte Kindeswunsch der Wunscheltern. Besonderes Augenmerk wird auch auf die gemeinschaftsabhängigen Belange der Individuen gelegt. In diesem Rahmen werden z. B. eine befürchtete Kommerzialisierung des Menschen oder der Vorwurf diskutiert, Leihmutterschaft sei „unnatürlich“ und daher zu verbieten.

Innerhalb der Untersuchung zieht der Autor nicht nur empirische Studien zur Leihmutterschaft zu Rate, sondern setzt sich auch mit den wesentlichen Theorien aus dem Bereich der Rechtsethik auseinander, um dann eine eingehendere Untersuchung aus der Perspektive des Normativen Individualismus durchzuführen.

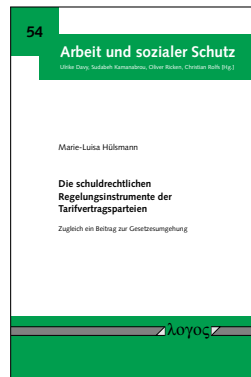
Die schuldrechtlichen Regelungsinstrumente der Tarifvertragsparteien

Zugleich ein Beitrag zur Gesetzesumgehung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 54

Marie-Luisa Hülsmann

Tarifvertragsparteien können bei der Regelung der Arbeitsbedingungen zwischen dem Tarifvertrag und der schuldrechtlichen Kollektivvereinbarung wählen. Marie-Luisa Hülsmann behandelt in dieser Arbeit zunächst die verfassungsrechtlichen und die einfachgesetzlichen Grundlagen der schuldrechtlichen Regelungsbefugnis. Anschließend werden die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten beschrieben, die das Zivilrecht für schuldrechtliche Kollektivvereinbarungen bereithält. Dabei werden die Vor- und Nachteile der Gestaltungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung der Interessen der Tarif- und der Arbeitsvertragsparteien gegenübergestellt. Vor dem Hintergrund der in § 4a Abs. 2 S. 2 TVG angeordneten Verdrängungswirkung wird untersucht, ob die schuldrechtliche Kollektivvereinbarung für Minderheitsgewerkschaften eine attraktive Alternative zum Tarifvertrag ist. In diesem Rahmen wird auch der Frage nachgegangen, ob das Ausweichen auf schuldrechtliche Regelungsinstrumente als zulässige Tatbestandsvermeidung oder als Gesetzesumgehung einzuordnen wäre.



ISBN 978-3-8325-5841-3

159 Seiten, 2024, **38.50€**

eBOOK

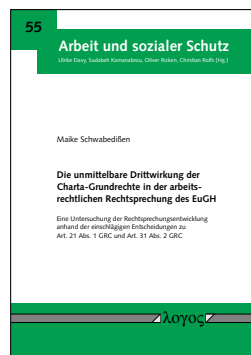
Die unmittelbare Drittwirkung der Charta-Grundrechte in der arbeitsrechtlichen Rechtsprechung des EuGH

Eine Untersuchung der Rechtsprechungsentwicklung anhand der einschlägigen Entscheidungen zu Art. 21 Abs. 1 GRC und Art. 31 Abs. 2 GRC

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 55

Maike Schwabedissen

In den vergangenen Jahren hat der Europäische Gerichtshof immer wieder Entscheidungen zu der unmittelbaren Anwendbarkeit einzelner Bestimmungen der Unionsgrundrechte getroffen. Im Jahre 2018 sind gleich mehrere Entscheidungen zu Art. 31 Abs. 2 GRC ergangen, in denen sich, über die unmittelbare Anwendbarkeit hinaus, auch eine unmittelbare Drittwirkung der Bestimmung andeutete. Die vorliegende Arbeit untersucht die Entwicklung dieser Rechtsprechungslinie des Europäischen Gerichtshofs, die ihren Anfang in der Rechtssache Mangold nimmt. Herausgearbeitet werden insbesondere die Voraussetzungen und die Zulässigkeit der unmittelbaren Drittwirkung der Vorschriften der Grundrechtecharta am Beispiel von Art. 21 GRC und Art. 31 GRC.



ISBN 978-3-8325-5840-6

180 Seiten, 2024, **39.00€**

Der Teilrücktritt vom Versuch

Niklas Schmidt



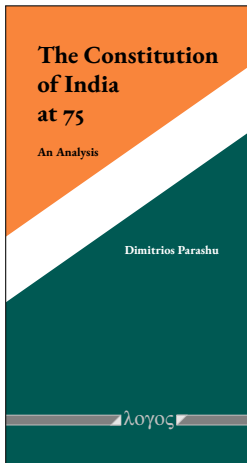
ISBN 978-3-8325-5819-2
264 Seiten, 2024, **42.00€**
eBOOK

Die Möglichkeit eines Teilrücktritts – also die Bewertung eines auf den versuchten Qualifikationstatbestand beschränkten Rücktrittsverhaltens – ist in Literatur und Rechtsprechung umstritten. Ob und unter welchen Voraussetzungen die Rechtsfolge des §24 StGB in Bezug auf den einzelnen Qualifikationstatbestand eintreten kann, wird in dieser Arbeit untersucht. Diese Frage erfordert in einem ersten Schritt eine Auseinandersetzung mit der Begründung des Versuchsunrechts und der Rücktrittsregelung des §24 StGB. Die das Versuchsunrecht prägende Besonderheit – und gleichzeitig dessen Begründung – wird darin gesehen, dass ein Konstituent des Rechtsguts zu seiner Verletzung übergeht. Die durch den Rücktritt bewirkte Strafflosigkeit begründet sich in der besonderen Versuchssituation, in deren Rahmen der Täter die von ihm in Frage gestellte allgemeine Sphäre des Rechts wiederherstellen kann. Für die speziellere Frage des Teilrücktritts ist zunächst zu klären, ob die vollständige Verwirklichung eines Qualifikationstatbestands die Möglichkeit des Teilrücktritts grundsätzlich ausschließt. Dies wird für den Großteil der Qualifikationstatbestände des StGB – im Widerspruch u.a. zur Rechtsprechung des BGH – verneint. Anschließend wird begründet, warum und unter welchen Voraussetzungen die Möglichkeit eines Teilrücktritts für die meisten Qualifikationstatbestände besteht. Die Arbeit schließt mit einer Übertragung der gefundenen Ergebnisse auf alle „echten“ Qualifikationstatbestände des StGB.

The Constitution of India at 75

An Analysis

Dimitrios Parashu



ISBN 978-3-8325-5880-2
129 Seiten, 2024, **24.00€**

The present work contains selected analyses about the Constitution of India, which in January 2025 celebrates 75 years of being in effect. It therefore includes and deals with (among other) the topics of separation of powers, the relationship between India and its States, matters of emergency as well as constitutional amendments.

International Law and Contemporary Global Challenges

Max Hilaire

This book simultaneously sheds light on the most pressing global challenges facing humanity in the 21st century and pays tribute to President Vaclav Havel of the Czech Republic, who had a great impact on the transformation of world politics in the 20th century. It examines in detail contemporary international issues such as climate change, mass migration, refugees, internal armed conflicts, great power rivalry, and regional political instability. It also underscores the increasing inability of the Westphalian model to solve complex transnational problems and calls for a new approach.

Included as a postscript is an extensive analysis of the resurgence of dictatorial regimes in many regions of the world and their attempt to undo the rules-based international order established after World War II. This trend is a setback for those who fought tirelessly to end the Cold War and to spread freedom and democracy to millions of people across the globe. Today that legacy is being challenged by autocratic regimes that see respect for human rights as a threat to their political survival.

International law is what unites us as citizens of the world; and only through international law and multilateral cooperation can we address the global challenges examined in this book.



ISBN 978-3-8325-5788-1

173 Seiten, 2024, **39.00€**

eBOOK

Die folgerichtige Ausgestaltung der Arbeitgeberhaftung betriebsbezogener Betriebskrankenkassen

Eine kritische Würdigung anhand der einmaligen Solidarausgleiche für 2021 und 2023 gemäß §§ 272, 272b SGB V

Felix Garz

Das Werk befasst sich mit der Schnittstelle von Sozial- und Verfassungsrecht. Zentraler Gegenstand sind die §§ 272, 272b SGB V – und die damit verbundene Mittelabschöpfung bei gesetzlichen Krankenkassen – und ihre Vereinbarkeit mit Artikel 3 Grundgesetz vor dem Hintergrund der Besonderheiten von betriebsbezogenen Betriebskrankenkassen. Hierfür wird insbesondere auf das aus dem Steuerrecht entwickelte Gebot der Folgerichtigkeit rekurriert. Vor dem Hintergrund der Finanzierungsprobleme der gesetzlichen Krankenversicherung können die gewonnenen Erkenntnisse auch auf zukünftige Gesetzgebungsvorhaben angewendet werden.



ISBN 978-3-8325-5761-4

143 Seiten, 2024, **38.50€**

eBOOK

Arbeitsrecht für Ärztinnen und Ärzte an Krankenhäusern

Rainer Strauß



ISBN 978-3-8325-5765-2

225 Seiten, 2024, **39.00€**

eBOOK

Das Arbeitsrecht für Ärztinnen und Ärzte weist eine Vielzahl von Besonderheiten auf, die der Art und Weise der ärztlichen Tätigkeit geschuldet sind. Zudem gibt es seit dem Jahre 2006 eigene arzt-spezifische Tarifverträge. Hierzu gehört auch der TV-Ärzte/VKA, der im Anhang dieses Buches in seiner aktuellen Fassung abgedruckt ist und auf den immer wieder Bezug genommen wird.

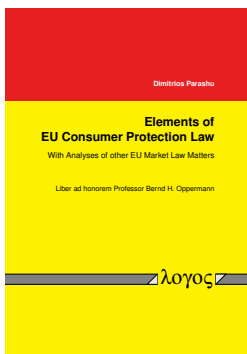
Dieses Buch bietet einen vertieften Überblick über die arbeitsrechtlichen Probleme und Fragestellungen der an einem Krankenhaus tätigen Ärzt:innen. Es wendet sich insbesondere an Jurist:innen und Betriebswirt:innen, die in der Krankenhausverwaltung arbeiten, aber auch an Krankenhausärzt:innen mit Personalverantwortung und Studierende im Gesundheitswesen.

Intensiv behandelt werden die in der Praxis häufig auftretenden arbeitsrechtlichen Problemstellungen der an Krankenhäusern tätigen Assistenz-, Fach-, Ober- und Chefärzt:innen unter Berücksichtigung von Rechtsprechung und Literatur. Ferner wird auf Vergütungs- und Eingruppierungsfragen, die Arbeitszeit an Krankenhäusern, die Beendigung von Arbeitsverhältnissen sowie die Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen von Ärztestreiks besonders eingegangen.

Elements of EU Consumer Protection Law

With Analyses of other EU Market Law Matters

Dimitrios Parashu



ISBN 978-3-8325-5767-6

118 Seiten, 2024, **14.00€**

The present compendium contains selected analyses of EU Consumer Protection Law (including contemporary digitalisation matters) as well as of further Market Law elements (namely EU Competition Law, EU State Aid Law and EU Company Law), dealing also with relevant CJEU case law, and thereby mirroring the author's academic lectures.



Foto: Jürgen van Buer

Dimitrios Parashu

**Rechtsvereinheitlichung durch
Verfahrensgestaltung im europäischen
Wettbewerbsrecht**

Das (insbes. marktverhaltensrechtliche)
Harmonisierungspotenzial von
Anhörungsbeauftragten in bestimmten
Wettbewerbsverfahren

ISBN 978-3-8325-5682-2 59.00 €
510 Seiten, 2023

Richard Kindling

**Reformbedarf des Rundfunkrechts unter
besonderer Berücksichtigung des Livestreamings
im Internet**

ISBN 978-3-8325-5614-3 41.50 €
225 Seiten, 2023

eBOOK

Konstanty Adam Wojtaszczyk, Tadeusz Wallas,
Paweł Stawarz (Hrsg.)

European Integration

Conditions, Essence and Consequences

ISBN 978-3-8325-5717-1 53.00 €
484 Seiten, 2023

eBOOK

Dimitrios Parashu

**König Othon I. und die griechische Verfassung von
1844**

und weitere Jubiläumsschriften zum 80.
Geburtstag von Jörg-Detlef Kühne

ISBN 978-3-8325-5592-4 40.00 €
222 Seiten, 2022

Mark Püttmann

**Zur befristungsrechtlichen Einordnung der
Hinausschiebensvereinbarung nach §41 S. 3 SGB
VI**

ISBN 978-3-8325-5539-9 45.50 €
353 Seiten, 2022

eBOOK

Katerina-Maria Pohar

**Die Rechtsnatur der verurteilungsunabhängigen
Vermögensabschöpfung nach §76a Abs. 4 StGB
i.V.m. §437 StPO**

ISBN 978-3-8325-5384-5 43.00 €
269 Seiten, 2022

Dimitrios Parashu

Drei Brüder auf dem Thron der Hellenen

Alexandros, Georgios II. und Pavlos I. und die
praktische Anwendung kontemporärer
griechischer Verfassungen

ISBN 978-3-8325-5405-7 29.00 €
140 Seiten, 2021

Alexander Ibach

**Die systematische Verflechtung des Sozialstaats
und die daraus resultierenden Verwaltungskosten**

Eine Untersuchung am Beispiel der
Grundsicherung für Arbeitsuchende

ISBN 978-3-8325-5364-7 59.00 €
218 Seiten, 2021

eBOOK

Florian Krumenaker

Vergaberecht in Freihandelsabkommen der EU

Chancen und Risiken für das internationale
Handelsrecht

ISBN 978-3-8325-5329-6 41.00 €
240 Seiten, 2021

eBOOK

Karolina Walancik-Ryba

Family in Poland

Social and legal contexts

ISBN 978-3-8325-5317-3 28.00 €
114 Seiten, 2021

eBOOK

Anja Mohaupt

**Das Risikomanagement in kleinen und mittleren
Unternehmen**

Theoretischer Ansatz und empirische Analyse der
Einbeziehung in den Bonitätsbeurteilungsprozess
der Kreditinstitute

ISBN 978-3-8325-5290-9 43.50 €
241 Seiten, 2021

eBOOK

Julia Dokara

**Datenschutzgrundverordnung – rechtlicher
Vorreiter oder Innovationsbremse?**

Eine Betrachtung der Entwicklung und
Anwendung künstlicher Intelligenz unter der
Datenschutzgrundverordnung

ISBN 978-3-8325-5281-7 38.00 €
173 Seiten, 2021

Corbinian Koller

Die Einheitlichkeit der Unionsmarke im Verletzungsverfahren

ISBN 978-3-8325-5280-0 40,00 €
 218 Seiten, 2021
 eBook

Wolfgang Gerz

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit durch die Fraktion des Deutschen Bundestages

Legitimation, Voraussetzungen und Grenzen.
 Angelegt als Vergleich zur parlamentarischen
 Kommunikation der Abgeordneten und Senatoren
 des U.S. Kongresses gemäß Title 39 U.S. Code,
 Chapter 32, Section 3210 (Franking Privilege)
 ISBN 978-3-8325-5276-3 43,00 €
 285 Seiten, 2021
 eBook

Carolin Duda

Die soziale Selbstverwaltung im Krankenversicherungsrecht eine Untersuchung anhand der Krankenkassen nach § 35a SGB IV

ISBN 978-3-8325-5244-2 43,00 €
 231 Seiten, 2021
 eBook

Lina H. Alami

Selbstreinigung von Unternehmen

Die strafrechtliche Bedeutung der
 vergaberechtlichen Selbstreinigung nach § 125
 GWB
 ISBN 978-3-8325-5243-5 42,50 €
 291 Seiten, 2021
 eBook

Christoph Schäfer

Die Professionalisierung des ärztlichen Standes im „Dritten Reich“ 1933 – 1945

ISBN 978-3-8325-5225-1 39,00 €
 184 Seiten, 2020
 eBook

Kerry Ann Radermacher

Vorstandsverantwortlichkeit bei Verbandsstraftaten in einer Aktiengesellschaft

ISBN 978-3-8325-5221-3 43,00 €
 300 Seiten, 2020
 eBook

Lennart Berthold

Technologieoffenheit und Realisierungsquote im Rechtsvergleich zwischen deutschen EEG-Ausschreibungen und brasilianischen Stromauktionen

ISBN 978-3-8325-5215-2 49,50 €
 393 Seiten, 2020



Dimitrios Parashu

Völkerrechtsbezüge in Theorie und Praxis

Hellenische Erfahrungen der Vergangenheit und
 Gegenwart
 ISBN 978-3-8325-5212-1 29,00 €
 129 Seiten, 2020

Hanna Maria Malik

Die Modelle der repressiven Verbandsverantwortlichkeit im polnischen Recht

Unter Berücksichtigung der langjährigen
 Diskussion zur Verbandsstrafbarkeit in
 Deutschland
 ISBN 978-3-8325-5195-7 59,00 €
 593 Seiten, 2020



Anisoara Moldovan

Minderheitenschutz in Rumänien

Eine Bestandsaufnahme gesetzlicher Normen
 unter Berücksichtigung der konkreten Lage
 nationaler Minderheiten
 ISBN 978-3-8325-5169-8 49,50 €
 460 Seiten, 2020
 eBook

Lothar Knopp (Hrsg.)

Erosion des Rechtsstaats? Schlaglichter einer elementaren Krise

insbesondere auch in Zeiten von „Corona“
 ISBN 978-3-8325-5162-9 29,00 €
 141 Seiten, 2020



Frank Bauer

Der Heilpraktiker – ein tragfähiges Zukunftsmodell für die Gesundheitsversorgung?

Eine Analyse bestehender rechtlicher
 Rahmenbedingungen und Ableitung von
 Handlungserfordernissen zur Entwicklung eines
 modernen Berufsrechtes unter Beachtung
 empirischer Erkenntnisse
 ISBN 978-3-8325-5143-8 53,00 €
 328 Seiten, 2020

Carsten Schreiner

Die Lizenzschanke gem. § 4j EStG als nationale Gegenmaßnahme für Steuergestaltungen mit Lizenzboxen

ISBN 978-3-8325-5129-2 44.50 €
289 Seiten, 2020

Benjamin Roßkopf

Die Schülerzeitung im Lichte der Kommunikationsgrundrechte

Eine schul- und verfassungsrechtliche Untersuchung ausgewählter Schülerzeitungsmodelle

ISBN 978-3-8325-5075-2 41.00 €
249 Seiten, 2020

eBOOK

Felix Josef Bangel

Gleichheit im Unrecht

ISBN 978-3-8325-5046-2 36.50 €
130 Seiten, 2020

Ismail Cinar

Der Subsumtionsirrtum und seine Stellung in der strafrechtlichen Irrtumslehre

Ein Beitrag zur Irrtumslehre durch eine dogmatisch-begriffliche Untersuchung des Subsumtionsirrtums und seine rechtliche Qualifikation innerhalb der strafrechtlichen Irrtumslehre

ISBN 978-3-8325-5001-1 50.00 €
329 Seiten, 2019

eBOOK

Evangelos D. Protopapadakis

From Dawn till Dusk

Bioethical Insights into the Beginning and the End of Life

ISBN 978-3-8325-4990-9 29.00 €
252 Seiten, 2019

eBOOK

Katharina Dillkötter

Zur Skalierung der Prüfung des Qualitätssicherungssystems

ISBN 978-3-8325-4986-2 42.00 €
360 Seiten, 2019

eBOOK

Elton Tota

EU Enlargement and its Impact to the Western Balkans

ISBN 978-3-8325-4964-0 36.50 €
195 Seiten, 2019

eBOOK

Matthias Höfner

Unzulässige Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

Eine sozial- und krankenhausrechtliche Untersuchung ausgewählter Kooperationsmodelle

ISBN 978-3-8325-4920-6 35.00 €
155 Seiten, 2019

eBOOK

Sven Patrick Schneider

Der einstweilige Rechtsschutz im Arbeitskampf
Maßstäbe der gerichtlichen Eilüberprüfung und prozessuale Verbesserungsmöglichkeiten

ISBN 978-3-8325-4895-7 42.50 €
293 Seiten, 2019

eBOOK

Alicia A. Epstein, Lothar Knopp, Jan Hoffmann

International and European Environmental Law with Reference to German Environmental Law

ISBN 978-3-8325-4891-9 29.00 €
103 Seiten, 2019

Fabian Behl

Aufsichtsorgane der Landesbanken

Ressourcenspezifische Analyse unter Beachtung der Abschaffung von Anstaltslast und Gewährträgerhaftung

ISBN 978-3-8325-4887-2 43.50 €
289 Seiten, 2019

eBOOK

Felix Müller

Formnichtigkeit am Maßstab der Verhältnismäßigkeit

Die Zwecke der verletzten Formvorschrift als objektive Grenze des Formzwangs im deutschen Vertragsrecht

ISBN 978-3-8325-4872-8 39.00 €
281 Seiten, 2019

eBOOK

Dimitrios Parashu

Völkerrecht ad absurdum: Der Prespes-Vertrag

Zugleich Bezugnahme zu aktuellen Problemen hellenischer Verfassungspraxis

ISBN 978-3-8325-4871-1 29.00 €
104 Seiten, 2019

Anastasia Malko

Stadterneuerung als Mittel der Bewahrung und Weiterentwicklung historischer Stadtzentren

Strategien, Methoden und Instrumente der deutschen Praxis am Beispiel von Dresden und ihre Übertragbarkeit auf Irkutsk

ISBN 978-3-8325-4831-5 79,00 €
413 Seiten, 2019

eBOOK

Nikoloz Koiava

Institutionelle Konsistenz der Kapitalmarktregulierung in GeorgienISBN 978-3-8325-4699-1 36,50 €
214 Seiten, 2019

eBOOK

Alexandra Wagler

Die Auswirkungen der Konvergenz der Medien auf den öffentlich-rechtlichen Rundfunk, insbesondere auf die Regelungen im RundfunkstaatsvertragISBN 978-3-8325-4829-2 37,00 €
214 Seiten, 2018

eBOOK

Marie-Luise Kern

Die Allokation von Spenderlebern bei AlkoholikernISBN 978-3-8325-4802-5 36,00 €
187 Seiten, 2018

Florian Krauss

Cornering am Aktienmarkt als kartellrechtliches ProblemISBN 978-3-8325-4800-1 39,00 €
248 Seiten, 2018

Jose Pinto-Bazurco

Innerstaatliche Implementierung umweltvölkerrechtlicher Übereinkommen zum Schutz des Klimawandels am Beispiel PerusEine Untersuchung der Umsetzung des internationalen Rechts zum Klimaschutz
ISBN 978-3-8325-4778-3 37,00 €
210 Seiten, 2018

Aleksandra Ligocka, Maciej Malolepszy, Michael Soine (Hrsg.)

Die grenzüberschreitende Informationsgewinnung und -verwertung am Beispiel der Zusammenarbeit der deutschen und polnischen StrafverfolgungsbehördenISBN 978-3-8325-4756-1 35,00 €
178 Seiten, 2018

eBOOK

Ulrich Sick

Verträge im Projekt- und SystemgeschäftISBN 978-3-8325-4744-8 45,00 €
203 Seiten, 2018

eBOOK

Marco Greubel

Regelungen zum Bearbeitungsentgelt in Kreditverträgen durch Allgemeine GeschäftsbedingungenISBN 978-3-8325-4684-7 36,00 €
186 Seiten, 2018

eBOOK

Lukasz Habrat

Die polnische Kronzeugenregelung als ein Vorbild für den deutschen Gesetzgeber? Eine rechtsvergleichende UntersuchungISBN 978-3-8325-4677-9 40,00 €
297 Seiten, 2018

Margarita Kontogeorgou

Das IPR der Kapitalmarktdelikte. Unter besonderer Berücksichtigung der Brüssel Ia- und Rom II-VOISBN 978-3-8325-4661-8 39,50 €
323 Seiten, 2018

eBOOK

Dominik Pross

Die deutschen Streitkräfte im Einsatz gegen SeeräuberEine völker-, europa- und verfassungsrechtliche Untersuchung am Beispiel der Operation EU NAVFOR Somalia „Atalanta“
ISBN 978-3-8325-4646-5 44,50 €
307 Seiten, 2018

Markos Uyanik

Aufhebungs- und Erstattungsentscheidungen nach dem SozialgesetzbuchISBN 978-3-8325-4545-1 39,00 €
270 Seiten, 2018

eBOOK

Steffen Schröder

Anspruch und Wirklichkeit der Gesellschaftlichen Gerichte in der DDR

ISBN 978-3-8325-4172-9 43.00 €
300 Seiten, 2018

Eun-Hong Kim

Corporate Governance of Financial Institutions in Korea in a comparative Perspective

The Path Forward
ISBN 978-3-8325-4093-7 38.50 €
256 Seiten, 2018

Dimitrios Parashu

Kompodium weiterführender Themen zur Europäischen Rechtspraxis

ISBN 978-3-8325-3814-9 26.00 €
166 Seiten, 2018

Juliane Niendorf

Extensive Opferbeteiligung im Verfahren vor dem Internationalen Strafgerichtshof

Eine kritische Betrachtung
ISBN 978-3-8325-4641-0 37.00 €
214 Seiten, 2017

Matthias Schaufler

Die Rechte Privater in Prüfungsverfahren des Bundesrechnungshofes

ISBN 978-3-8325-4594-9 42.50 €
287 Seiten, 2017

Dimitrios Parashu

Aus Geschichte, Rechtsgrundlagen und Rechtsprechung des Verfassungsgerichtshofes der Zypriischen Republik (1960–1963)

ISBN 978-3-8325-4587-1 35.50 €
172 Seiten, 2017

Bernhard Bergmans

Wirtschaftsjuristen im Wandel des Rechtsdienstleistungsmarkts

ISBN 978-3-8325-4578-9 34.00 €
196 Seiten, 2017

Puya Raad

Die Neuordnung des Anlagenehmigungsrechts durch die Richtlinie über Industrieemissionen in Deutschland und Großbritannien

ISBN 978-3-8325-4569-7 43.50 €
217 Seiten, 2017

Friederike Kilian

Das kirchliche Selbstbestimmungsrecht im Betriebsübergang

ISBN 978-3-8325-4497-3 39.50 €
274 Seiten, 2017

Harald Mergel

Sterben ja... aber in Würde!

Plädoyer für mehr Selbstbestimmung
ISBN 978-3-8325-4494-2 34.00 €
486 Seiten, 2017
eBOOK

Dimitrios Parashu

Kompodium ausgewählter Elemente des Europäischen und des Deutschen Kartellrechts

ISBN 978-3-8325-4476-8 24.00 €
110 Seiten, 2017

Spyridon Kremezis

Unvereinbarkeit der Beteiligung an Massenmedien und Staatsauftragnehmern

Ein Schnittpunkt zwischen Medienrecht und Vergaberecht
ISBN 978-3-8325-4459-1 43.50 €
416 Seiten, 2017
eBOOK

Jedrzej Skrzypczak, Ksenia Kakareko, Jacek Sobczak (Hrsg.)

Media Law in the time of liquid modernity

Hot Topics in the European and Polish Media Law
ISBN 978-3-8325-4428-7 36.00 €
186 Seiten, 2017
eBOOK

Jan Hoffmann (Hrsg.)

15 Jahre Zentrum für Rechts- und Verwaltungswissenschaften an der Brandenburgischen Technischen Universität

ISBN 978-3-8325-4415-7 39.00 €
230 Seiten, 2017
eBOOK

Maren Astor-Sauvigny

Die straf- und bußgeldrechtliche Verantwortung des Arbeitgebers bei Mindestlohnverstößen unter besonderer Berücksichtigung des §266a StGB

ISBN 978-3-8325-4290-0 40.00 €
300 Seiten, 2017

Christoph Stollwerck

Grundlagen der juristischen Arbeitstechnik

Eine Einführung für die öffentliche Verwaltung
ISBN 978-3-8325-4373-0 19,00 €
64 Seiten, 2016

Christian Berger, Rainer M. Bähr, Karsten Sturm,
Harald Heinze, Moritz Melchior (Hrsg.)

17. Leipziger Insolvenzrechtstag

Dokumentation des Symposiums vom 8. Februar
2016. Beiträge aus Wissenschaft und Praxis zu
Problemen des Insolvenzrechts.
ISBN 978-3-8325-4323-5 25,00 €
70 Seiten, 2016

Jörg Steinbach, Lothar Knopp (Hrsg.)

**Flüchtlingskrise: EU am Scheideweg – Abkehr
vom Rechtsstaat?**

ISBN 978-3-8325-4322-8 18,00 €
100 Seiten, 2016

Michael Soiné, Aleksandra Zurakowska, Maciej
Matolepszy (Hrsg.)

**Die deutsch-polnische Zusammenarbeit im
Bereich der grenzüberschreitenden Nachteile**

ISBN 978-3-8325-4296-2 38,00 €
220 Seiten, 2016
eBOOK

Jan Balbach

Rechtswidrigkeit von Umweltzonen

ISBN 978-3-8325-4286-3 38,00 €
236 Seiten, 2016
eBOOK

Thomas Brändlein

**Eisenbahnplanungsrecht im Widerstreit mit
kommunaler Selbstverwaltung unter besonderer
Berücksichtigung des Denkmalschutzes**

ISBN 978-3-8325-4243-6 37,00 €
219 Seiten, 2016

Dimitrios Parashu

**Gedanken zu möglichen Elementen
staatspolitischer Konkordanz für die aktuelle
Verfassung der Hellenischen Republik**

ISBN 978-3-8325-4206-1 33,50 €
104 Seiten, 2016

Cathrin Wentzel

Internationale Mediation

Vollstreckbarkeit und kollisionsrechtliche
Behandlung von grenzüberschreitenden
Mediationsfällen unter besonderer
Berücksichtigung der Mediationsrichtlinie und des
Mediationsgesetzes
ISBN 978-3-8325-4205-4 39,50 €
296 Seiten, 2016
eBOOK

Hansjörg Straßer

**Methodik der Wahrheitsfindung und
Fehlerquellen in sexuellen Missbrauchsfällen**

Besonderheiten im Wiederaufnahmeverfahren
ISBN 978-3-8325-4174-3 29,00 €
247 Seiten, 2016
eBOOK

Christian Abeling

Die Kenntnis im Verjährungsrecht

Zum kenntnisabhängigen Verjährungsbeginn bei
komplexer Rechtslage unter Berücksichtigung
zivilprozessualer Fragestellungen
ISBN 978-3-8325-4106-4 36,50 €
200 Seiten, 2016
eBOOK

Julia Vorländer

**Medizinische Indikation und Selbstbestimmung
des Patienten bei der Heilbehandlung und am
Lebensende**

Eine Untersuchung der relevanten
Verhaltensnormen und ihrer Strafbewehrung
unter besonderer Berücksichtigung der
Patientenverfügung
ISBN 978-3-8325-4041-8 40,00 €
301 Seiten, 2016

Marcelo Coimbra

Steuerverfassungsrecht und Steuergerechtigkeit

Ein Rechtsvergleich der Familienbesteuerung in
Deutschland und Brasilien
ISBN 978-3-8325-4167-5 37,00 €
213 Seiten, 2015
eBOOK

Rainer M. Bähr, Christian Berger, Moritz Melchior,
Harald Heinze, Karsten Sturm (Hrsg.)

16. Leipziger Insolvenzrechtstag

Dokumentation des Symposiums vom 16. Februar
2015
ISBN 978-3-8325-4156-9 36,50 €
162 Seiten, 2015

Konstantin Kuchenbauer

Strafrechtliche Kontrolle des Außenwirtschaftsverkehrs im Spannungsfeld zwischen Politik und Verfassung

Eine Untersuchung der Verfassungsmäßigkeit des § 34 Abs. 2 AWG unter besonderer Berücksichtigung der historischen und verfassungsrechtlichen Grundlagen des Staatsschutz-Strafrechts
ISBN 978-3-8325-4137-8 41.50 €
270 Seiten, 2015

Bernhard Bergmans (Hrsg.)

Zwanzig Jahre Wirtschaftsjuristenausbildung

ISBN 978-3-8325-4087-6 38.00 €
214 Seiten, 2015
eBOOK

Philipp Jahn

Der Versicherungsschutz der PKV für Leistungen von Privatkliniken

ISBN 978-3-8325-3970-2 37.00 €
223 Seiten, 2015
eBOOK

Dimitrios Parashu

Elemente indonesischer Verfassungsgeschichte, Exekutive und Verfassungsgerichtsbarkeit

ISBN 978-3-8325-3964-1 32.50 €
85 Seiten, 2015

Dagmar Husmann

Schon bist du ein Sympatisant

Die rechtlichen und außerrechtlichen Wirkungen eines Wortgebrauchs im Spiegel der Literatur
ISBN 978-3-8325-3937-5 40.00 €
304 Seiten, 2015
eBOOK

Dimitrios Parashu

Die Errichtung einer Ausschließlichen Wirtschaftszone für die Hellenische Republik als Faktor ziviler Sicherheit für Europa: Prämisse für eine Vertiefung der integrierten Meerespolitik sowie der Energiepolitik der EU?

ISBN 978-3-8325-3928-3 39.00 €
218 Seiten, 2015

Kathrin Dorothea Rost

Die Eigenverwaltung in Österreich und Deutschland

Eine rechtsvergleichende Analyse
ISBN 978-3-8325-3911-5 40.00 €
296 Seiten, 2015

Maik Bunzel

Der strafprozessuale Zugriff auf IT-Systeme

Eine Untersuchung aus technischer und verfassungsrechtlicher Perspektive
ISBN 978-3-8325-3909-2 54.00 €
520 Seiten, 2015
eBOOK

Lothar Knopp, Marek Górski (Hrsg.)

Deutschlands Energiewende und Polens Einstieg in die Kernenergie?

ISBN 978-3-8325-3903-0 80.00 €
528 Seiten, 2015
eBOOK

Sebastian Ertel

Nutzbarkeit der LKW-Mautdaten zur Strafverfolgung

ISBN 978-3-8325-3747-0 35.00 €
150 Seiten, 2015

Esther Kindler

Die Europäische Privatgesellschaft als Stiftungsersatzform

ISBN 978-3-8325-3570-4 40.00 €
317 Seiten, 2015

Florian Fischer

Rheinischer Kommentar zur Europäischen Menschenrechtskonvention

Grundlagen, Präambel – Lebensschutz und Misshandlungsverbot, Art. 1 und 2 – Privat- und Familienleben, Art. 8 und 12 – Rechtswissenschaftlicher Kommentar
ISBN 978-3-8325-2454-8 43.00 €
295 Seiten, 2015

Aylin Alexandra von Radziewski

Die Bagatellkündigung in Deutschland, England und Spanien

ISBN 978-3-8325-3857-6 41.00 €
333 Seiten, 2014

Christoph Stollwerck

Grundlagen des Polizei- und Ordnungsrechtes und des Versammlungsrechtes in Berlin

ISBN 978-3-8325-3852-1 26.30 €
156 Seiten, 2014
eBOOK

Maciej Malolepszy (Hrsg.)

Deutsch-polnische Zusammenarbeit bei der Vollstreckung von Geldsanktionen

Thematicon, Bd. 24

ISBN 978-3-8325-3824-8 45.00 €

393 Seiten, 2014

eBOOK

Dimitrios Parashu

The Constitutional Status of the Monarchs in Malaysia, Cambodia and Thailand

ISBN 978-3-8325-3815-6 35.50 €

148 Seiten, 2014

Christian Berger, Rainer M. Bähr, Karsten Sturm, Moritz Melchior, Harald Heinze (Hrsg.)

15. Leipziger Insolvenzrechtstag

Dokumentation des Symposiums vom 03. März 2014

ISBN 978-3-8325-3782-1 35.00 €

138 Seiten, 2014

Alexander Wieczorek

Europäisierung des nationalen Energierechts?

Der energierechtliche Handlungsspielraum der EU-Mitgliedstaaten im Spannungsfeld supranationaler Normgebung

ISBN 978-3-8325-3767-8 40.00 €

300 Seiten, 2014

eBOOK

Julia Balzert

Die kaufvertragliche Haftung des Verkäufers für die Lieferung nicht vertragsgemäßer Ware

Ein Rechtsvergleich zwischen deutschem Recht, UN-Kaufrecht und italienischem Recht

ISBN 978-3-8325-3749-4 39.50 €

280 Seiten, 2014

Pascal Pitz

Luhmann und der Suhrkampstreit

Die Kontroverse von Recht und Literatur vor dem Hintergrund der allgemeinen Systemtheorie

ISBN 978-3-8325-3713-5 19.80 €

95 Seiten, 2014

eBOOK

Soo-Ok Hwang

Die Rechtfertigung von Benachteiligungen nach §8 AGG

Unter besonderer Berücksichtigung von Kundenerwartungen

ISBN 978-3-8325-3655-8 34.00 €

140 Seiten, 2014

eBOOK

Anne Katrin Kirchner

Prozesse des Testamentsvollstreckers über das Erbrecht

ISBN 978-3-8325-3637-4 34.50 €

147 Seiten, 2014

eBOOK

Jan Friedeborn

Vormitgliedschaftliche Beteiligungstransparenz

Offenlegungspflichten im Vorfeld des Aktienwerbs

ISBN 978-3-8325-3627-5 38.50 €

250 Seiten, 2014

eBOOK

Marcel Eusterfeldhaus

Gebäude- und produktbezogenes Energieeffizienzrecht

ISBN 978-3-8325-3552-0 35.50 €

176 Seiten, 2014

eBOOK

Daniela Schlüter

Der „Algierer-Sklave“ und „Die Judenbuche“

Juristische Betrachtungen zu der Novelle und ihrer Vorlage

ISBN 978-3-8325-3460-8 35.00 €

231 Seiten, 2014

eBOOK

Paul Malek

Daseinsvorsorge und europäisches Beihilfenrecht

Die beihilfenrechtliche Bewertung von Ausgleichszahlungen für Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse

ISBN 978-3-8325-3598-8 37.00 €

207 Seiten, 2013

Christian Berger, Rainer M. Bähr, Karsten Sturm, Moritz Melchior, Mathias Winderlich (Hrsg.)

14. Leipziger Insolvenzrechtstag

Dokumentation des Symposiums vom 11.02.2013

ISBN 978-3-8325-3578-0 35.50 €

150 Seiten, 2013

Angela Busse

Soziale Arbeit – eine rechtlich geregelte Sozialleistung in Deutschland und Europa

ISBN 978-3-8325-3555-1 19.80 €
100 Seiten, 2013

René Merten

Die Rechtspflicht zur Gemeinderatsmitgliedschaft in rechtshistorischer Entwicklung, verfassungsdogmatischer Einordnung und rechtspolitischer Bewertung – Zugleich ein Beitrag zur Regierungsfunktion des Gemeinderates im bundesstaatlichen Gefüge

ISBN 978-3-8325-3543-8 33.50 €
153 Seiten, 2013

eBOOK

Dimitrios Parashu

Einführung in die Verfassung der Republik Mauritius

ISBN 978-3-8325-3518-6 36.50 €
184 Seiten, 2013

Oliver Pfreimter

Die Grundrechtsbindung der Tarifvertragsparteien bei der Festlegung tariflicher Geltungsbereiche

ISBN 978-3-8325-3489-9 35.50 €
167 Seiten, 2013

Philipp Hercher

Aktive staatliche Informationsvorsorge durch Offenlegung von Ergebnissen amtlicher Betriebskontrollen im Lebensmittelsektor

ISBN 978-3-8325-3469-1 39.50 €
280 Seiten, 2013

Dimitrios Parashu

Die Verfassungswirklichkeit auf dem Heiligen Berge Athos

und andere Schriften zum ausländischen öffentlichen Recht und dem institutionellen Europarecht

ISBN 978-3-8325-3428-8 35.50 €
156 Seiten, 2013

Gudrun Hochmayr, Paweł Nalewajko, Maciej Małolepszy (Hrsg.)

Auslieferung von eigenen Staatsangehörigen

Probleme in der Praxis der deutsch-polnischen Zusammenarbeit in Strafsachen

Thematicon, Bd. 19

ISBN 978-3-8325-3411-0 34.00 €
169 Seiten, 2013

Lothar Knopp (Hrsg.)

Morbus Deutschland: Gesundheitswesen und Arzt-Patientenverhältnis

ISBN 978-3-8325-3408-0 39.00 €
200 Seiten, 2013

eBOOK

Nora Ellen Vu Han-Irlich

§ 1905 BGB und das Verbot der Zwangssterilisation

ISBN 978-3-8325-3383-0 41.00 €
273 Seiten, 2013

Bianka Brach

Die Verfassung als Grundlage und Grenze der Schiedsgerichtsbarkeit

Eine amerikanische Perspektive

ISBN 978-3-8325-3334-2 40.00 €
300 Seiten, 2013

Isabel Westermayer

Die Patentierung gentechnisch veränderter Tiere im Hinblick auf die Schranke der öffentlichen Ordnung und der guten Sitten – eine Analyse unter Berücksichtigung der Rechtslage in Frankreich und Großbritannien

ISBN 978-3-8325-3315-1 37.50 €
264 Seiten, 2013

eBOOK

Julia Anne Schmidt

Das Einvernehmen der Gemeinde nach §36 BauGB

Rechtswidrige Versagung – Ersetzung – Amtshaftung

ISBN 978-3-8325-3245-1 36.50 €
200 Seiten, 2013

Julia Anne Schmidt

Das Einvernehmen der Gemeinde nach §36 BauGB

Rechtswidrige Versagung – Ersetzung – Amtshaftung

ISBN 978-3-8325-3245-1 36.50 €
200 Seiten, 2013

Katalin Legradi

Mobiliarsicherheiten in Europa

ISBN 978-3-8325-3294-9 47.50 €
509 Seiten, 2012

eBOOK

Dimitrios Parashu

Die Weimarer Reichsverfassung und die Verfassung der II. Hellenischen Republik von 1927 – Bioi Paralleloi?ISBN 978-3-8325-3257-4 42.00 €
288 Seiten, 2012Christian Berger, Rainer M. Bähr, Moritz Melchior,
Karsten Sturm, Mathias Winderlich (Hrsg.)**13. Leipziger Insolvenzrechtstag**Dokumentation des Symposiums vom 20.02.2012
ISBN 978-3-8325-3211-6 35.50 €
148 Seiten, 2012

Matthias Stief

Die Einwilligungsfähigkeit im StrafrechtISBN 978-3-8325-3208-6 38.00 €
247 Seiten, 2012

Silvia Bednarik

Präventive Normenkontrolle durch Verfassungsgerichte – Eine staatsrechtliche und rechtsvergleichende Untersuchung im europäischen RaumISBN 978-3-8325-3196-6 49.00 €
546 Seiten, 2012

Natascha Greve

Die Gesamt- und Konzernbetriebsvereinbarung im Betriebsübergang und bei Umwandlung nach dem UmwandlungsgesetzISBN 978-3-8325-3185-0 37.50 €
225 Seiten, 2012
eBOOK

Konstantin Klingenberg

Lebende Tiere im UnterrichtAnalysen – Studien – Konzepte
ISBN 978-3-8325-3184-3 37.00 €
219 Seiten, 2012

Nora Otoo

Die normative Wirkung von Präambeln im europäischen PrimärrechtISBN 978-3-8325-3183-6 40.00 €
281 Seiten, 2012
eBOOKMaciej Matolepszy, Gudrun Hochmayr,
Paweł Nalewajko (Hrsg.)**Europäischer Haftbefehl und Übergabeverfahren zwischen Deutschland und Polen**Thematicon, Bd. 17
ISBN 978-3-8325-3158-4 39.00 €
270 Seiten, 2012

Dimitrios Parashu

Der Ausbau der griechischen VerfassungsgerichtsbarkeitEine kritische Betrachtung zu Entwicklung und Entfaltungsmöglichkeiten im Rechtsvergleich
ISBN 978-3-8325-3106-5 42.50 €
283 Seiten, 2012

Gregor Weber

Mediation im AtomrechtDie Mediation als Instrument der Risikoanalyse nach §7 Abs. 2 Nr. 3 AtG
ISBN 978-3-8325-3059-4 37.00 €
220 Seiten, 2012

Fabrizio Lomonaco

Jean Barbeyrac editor of Gerard NoodtISBN 978-3-8325-3050-1 39.80 €
300 Seiten, 2012

Andrea C. Müller

Gesetzliche Abschlussprüfer und staatliche Aufsicht im deutschen, europäischen und U.S.-amerikanischen RechtISBN 978-3-8325-3032-7 43.50 €
404 Seiten, 2012

Manfred von Lewinski

Freiheit zum Tode?Annäherungen und Anstöße
ISBN 978-3-8325-2995-6 19.80 €
158 Seiten, 2012
eBOOK

Ralf Selig

ArbeitnehmerdatenschutzDas Datenschutzrecht im Spannungsverhältnis von Mitarbeiterkontrolle und Arbeitnehmerinteressen
ISBN 978-3-8325-3044-0 36.50 €
200 Seiten, 2011
eBOOK

Stephanie Wassem

In dubio pro vita? Die Patientenverfügung

Eine Analyse der neuen Gesetze in Deutschland
und der Schweiz

ISBN 978-3-8325-2534-7 37.00 €

220 Seiten, 2010

eBOOK

**Christian Berger, Rainer M. Bähr, Moritz Melchior,
Karsten Sturm, Mathias Winderlich (Hrsg.)**

8. Leipziger Insolvenzrechtstag

Dokumentation des Symposiums vom 19. Februar
2007

ISBN 978-3-8325-1755-7 32.00 €

180 Seiten, 2008

Marc Störing

**Strafprozessuale Zugriffsmöglichkeiten auf
E-Mail-Kommunikation**

ISBN 978-3-8325-1604-8 40.50 €

293 Seiten, 2007

Christiane Hoffbauer

Der Rahmenvertrag in der Lieferbeziehung

ISBN 978-3-8325-2510-1 38.50 €

250 Seiten, 2010

eBOOK

**Christian Berger, Rainer M. Bähr, Moritz Melchior,
Karsten Sturm, Mathias Winderlich (Hrsg.)**

7. Leipziger Insolvenzrechtstag

ISBN 978-3-8325-1551-5 32.00 €

190 Seiten, 2007

Eine vollständige Übersicht über alle Publikationen, die
im Logos Verlag Berlin seit 1996 erschienen sind, finden
Sie online unter der Rubrik «Programm» auf «www.logos-verlag.de».

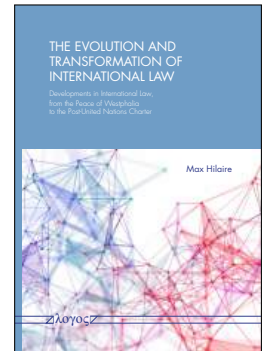
The Evolution and Transformation of International Law

Developments in International Law, from the Peace of Westphalia to the Post-United Nations Charter

Max Hilaire

The year 2020 will be remembered as the year of the Covid-19 pandemic, which disrupted global business activities and almost brought the world economy to a halt. The virus knows no borders and no sovereign state can contain its spread alone. This pandemic underscored the fragility of the international legal order and created an opportunity for academics and policy makers to reimagine a new order that transcends the system of sovereign states as conceived at the Peace of Westphalia in 1648 and by the United Nations in the 20th century.

This book attempts to do what no other book has done previously: It examines the continuing relevance of the Westphalia and United Nations legal orders in light of the transformation of international law. It does not criticize them but rather asks how we can rethink and reconfigure the international legal order to make it more effective to respond to the global challenges of the 21st century: Climate change, terrorism, failed states, internal armed conflicts, human rights violation, political repression, cyberwarfare, human insecurity and the problem of illegal migration and refugees. It ultimately reimagines a post-pandemic international legal order as capable of addressing future global challenges and improving the human condition.



ISBN 978-3-8325-5350-0

295 Seiten, 2021, 39,00€

eBOOK

Ökologische Transformation von Gesellschaft und Recht

Diethelm Kleszczewski, Janika Kepser, Felix Lingath, Frank Neuhaus (Hrsg.)

Der gegenwärtige Klimawandel ist menschengemacht. Bei allem Erschrecken darüber birgt diese Erkenntnis jedoch den Ansatz zur Bewältigung der Krise: Was von Menschen gemacht ist, kann der Mensch auch ändern. Die Ursachen des Klimawandels sind eng verknüpft mit dem Ressourcenverbrauch einer einseitig wachstumsorientierten Wirtschaftsweise und der ihr korrespondierenden gesellschaftlichen Mentalität. Sie fordern uns heraus, die Strukturen, die unserer Rechtsordnung zu Grunde liegen, neu zu denken.

„Climate Justice“ lässt sich aus verschiedenen Perspektiven angehen. In unserer Gesellschaft dominiert eine anthropozentrische Sichtweise, der sich in verschiedenen Spielarten physiozentrische Positionen entgegen stellen. Vorliegender Band vereint Vorträge, die im Jahr 2022 auf einer Sommerakademie der Juristenfakultät der Universität Leipzig zum Thema „Ökologische Transformation von Gesellschaft und Recht“ in Halle/Saale gehalten wurden und die die Stärken und Schwächen dieser Sichtweisen diskutieren. Die mit dem Thema der Tagung benannte Herausforderung wird aus wirtschaftswissenschaftlicher, juristischer und (rechts-)philosophischer Sicht angegangen. Die Vorträge finden ihre Ergänzung durch weiterführende Beiträge, die wichtige Aspekte unseres Verhaltens zu Klima und Umwelt und der Lösung von Problemen in diesem Zusammenhang mit ebenso interdisziplinärer Herangehensweise vertiefen.



ISBN 978-3-8325-5745-4

164 Seiten, 2023, 39,00€



Die „neutrale Handlung“ im Strafrecht

Eine Untersuchung insbesondere der neutralen Beihilfe

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 14

Johannes Petersen



ISBN 978-3-8325-5591-7

414 Seiten, 2023, 54.00€

eBOOK

Die „neutrale“ Beihilfe beschäftigt seit einigen Jahrzehnten den strafrechtswissenschaftlichen Diskurs. In der jüngeren Vergangenheit stellt sich insbesondere im Bereich des Wirtschafts- und Steuerstrafrechts die Frage, inwieweit alltägliche oder berufsmäßige Handlungen von § 27 StGB erfasst werden. Gerade im Hinblick auf neue Erscheinungsformen der Internet- und Wirtschaftskriminalität ist hier das Strafbarkeitsrisiko für bestimmte Berufsgruppen deutlich gestiegen.

Die Arbeit setzt sich mit den dogmatischen Grundlagen des § 27 StGB sowie den verschiedenen Theorien zum Umgang mit neutralen Beihilfehandlungen auseinander. Dabei berücksichtigt der Autor auch die aus dem Verfassungsrecht resultierenden Vorgaben bezüglich einer Einschränkung der Beihilfe strafbarkeit. Im Ergebnis wird für eine Lösung der Problematik im Bereich der Rechtswidrigkeit plädiert. Seine Überlegungen exemplifiziert der Autor im Folgenden anhand verschiedener Fälle von typischen Konstellationen „neutraler“ Beihilfehandlungen.

Die Arbeit eröffnet weiterhin die Perspektive, dass der Lösungsvorschlag ebenfalls auf andere Erscheinungsformen neutraler Handlungen, beispielsweise im Rahmen des § 89a StGB oder § 258 StGB, übertragen werden kann.

In dubio pro vita?

Über Lebensqualitätsurteile im Rahmen der medizinischen Indikation

Peter Glaubach



ISBN 978-3-8325-5419-4

236 Seiten, 2021, 40.50€

eBOOK

Über das Spannungsverhältnis zwischen Lebensschutz und Selbstbestimmungsrecht am Lebensende wird seit Jahrzehnten diskutiert. Auch heute noch muss aber in den Fällen über den Beginn oder die Aufrechterhaltung lebenserhaltender Therapie entschieden werden, in denen der Patientenwille unbekannt ist.

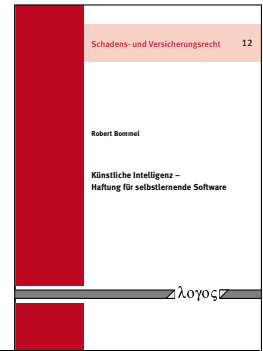
Diese Arbeit untersucht, wann die für die Lebenserhaltung der Betroffenen notwendigen Eingriffe medizinisch indiziert sind. Die Untersuchung zeigt, dass die medizinische Indikation eine bedeutende Säule der Rechtmäßigkeit medizinischer Eingriffe auch am Lebensende darstellt. Wird die Indikation jedoch verneint, kann dies zu Konflikten mit dem Lebensschutz führen. Diese könnten nach dem Grundsatz „dubio pro vita“ in der Weise gelöst werden, dass bei Unkenntnis über den Patientenwillen stets der Lebensverlängerung der Vorrang einzuräumen sei. Neben grundlegenden Ausführungen zur Bedeutung und zum Inhalt der Indikation stellt der Autor diesem Grundsatz ein Modell entgegen, wonach sich die Therapieentscheidung nach der medizinischen Indikation zu richten hat, bei deren Stellung subsidiär auch „allgemeine Wertvorstellungen“ zu berücksichtigen sind.

Künstliche Intelligenz – Haftung für selbstlernende Software

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 12

Robert Bommel

Künstliche Intelligenz hat als Zukunftstechnologie eine enorme Bedeutung für Wirtschaft und Gesellschaft. Durch die Weiterentwicklung von selbstlernender Software stellen sich zahlreiche Fragen nach der Haftung für die durch diese Systeme (mit-)verursachten Schäden. Haftungsrechtlich wird aufgrund der Selbstständigkeit und Autonomie der Systeme eine Verantwortungslücke befürchtet. Der Autor untersucht vor diesem Hintergrund die technischen Grundlagen selbstlernender Software und analysiert die haftungsrelevanten Aspekte dieser Technologien sowohl rechtssystematisch als auch unter Anwendung des geltenden Rechts. Als Lösungskonzept für im Zusammenhang mit selbstlernender Software bestehende Haftungsprobleme wird ein Entwurf einer gesamt-europäischen Gefährdungshaftungsnorm im Kontext von Geschichte und Rechtssystematik vorgestellt. Die Arbeit leistet damit einen Beitrag zur gegenwärtigen Diskussion um die Regulierung künstlicher Intelligenz.



Vom Sinn der Strafe

Eberhard Schmidhäuser

Herausgegeben von Eric Hilgendorf

Eberhard Schmidhäusers Buch „Vom Sinn der Strafe“ ist ein Klassiker der Strafrechtsdidaktik. Bis heute dürfte es keinen besseren Einstieg in das Strafrecht und die Diskussion um die Strafzwecke geben. Eric Hilgendorf hat den Text in kommentierter und aktualisierter Form neu herausgegeben und mit einer neuen Einleitung versehen.

Wie kaum ein anderes strafrechtstheoretisches Werk der letzten Jahrzehnte verbindet Schmidhäuser Gedankenreichtum und intellektuelle Schärfe mit sprachlicher Klarheit und Eleganz. Das Buch ist deshalb insbesondere auch für diejenigen geeignet, die sich ohne besondere Vorkenntnisse mit den Grundlagen des Strafrechts beschäftigen wollen.

In einer Zeit vordergründiger Effizienzorientierung des juristischen Studiums, in der Grundlagenfragen mehr und mehr zugunsten einer standardisierten Fallbearbeitungstechnik zurücktreten, kann Schmidhäusers zeitloser Text das Bewusstsein wachhalten, dass gerade dem Strafrechtspraktiker mehr abverlangt wird als die simple „Lösung“ praktischer Fälle nach Maßgabe der jeweils „herrschenden Meinung“.

ISBN 978-3-8325-5652-5

277 Seiten, 2023, **43.00€**

eBOOK



ISBN 978-3-8325-0400-7

180 Seiten, 2004, **12.80€**

Schuldrecht

Bernhard Bergmans



Band 1:
ISBN 978-3-8325-2279-7
304 Seiten, 2022, **39.00€**
eBOOK

Band 2:
ISBN 978-3-8325-3800-2
344 Seiten, 2014, **41.00€**
eBOOK

Band 1: Allgemeine und vertragsrechtliche Grundlagen. Mit 95 Übungsfällen

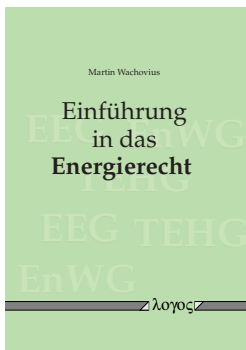
Das vorliegende Buch stellt die Grundlagen des Schuldrechts in einer didaktisch orientierten und auf die Praxisrelevanz fokussierten Weise dar und kombiniert dabei Teile des Schuldrechts AT und BT. Im Mittelpunkt stehen der Erwerb von Basiswissen und Verständnis der Zusammenhänge sowie das Einüben der grundlegenden methodischen Anwendungskompetenz, die den Grundstein für die Auseinandersetzung mit komplexeren schuldrechtlichen Fragestellungen (s. Band 2 und 3) legen. Das Buch richtet sich folglich an Studieneinsteiger in den Rechtswissenschaften, an Studierende der Studiengänge Wirtschaftsrecht sowie an jene, die Recht im Nebenfach als Vertiefungskurs wählen.

Band 2: Gesetzliche Schuldverhältnisse, Pflichtverletzungen und Leistungsstörungen. Mit 70 Übungsfällen

Das vorliegende Buch stellt die Grundlagen des Schuldrechts in einer didaktisch orientierten und auf die Praxisrelevanz fokussierten Weise dar und kombiniert dabei Teile des Schuldrechts AT und BT in einer Verständnis fördernden Systematik. Ausgehend von dem in Band 1 erworbenen Kenntnissen vermittelt das Buch die erforderliche Kompetenz zur Bearbeitung wichtiger typischer schuldrechtlicher Fragestellungen durch eine strukturierte Darstellung, ergänzt durch zahlreiche Übungsfälle mit Lösungen, Definitionen wichtiger Begriffe sowie einer methodischen Anleitung zur Bearbeitung von Anspruchsfällen. Der Autor ist Professor am Fachbereich Wirtschaftsrecht der Westfälischen Hochschule in Recklinghausen.

Einführung in das Energierecht

Martin Wachovius



ISBN 978-3-8325-3515-5
173 Seiten, 2013, **29.80€**

Dem Energierecht kommt aktuell eine enorme praktische, gesellschaftliche und vor allem wirtschaftliche Bedeutung zu. Mit Kenntnissen im Energierecht können Studierende deutlich ihre Jobchancen verbessern (employability). Gerade zukünftige Führungspersonlichkeiten in der Energiebranche oder energieintensiven Branchen brauchen auch ein eigenes grundlegendes Wissen des Energierechts, um strategische und alltägliche Entscheidungen richtig treffen zu können.

Durch die Arbeit mit diesem Buch wird die Fähigkeit entwickelt, rechtliche Probleme in den Kernbereichen des Energierechts (Energiewirtschaftsrecht, Recht der Erneuerbaren Energien und Emissionshandel) zu erkennen und zu bewerten. Als Basis wird eine Einführung in die technischen und wirtschaftlichen Grundlagen gegeben. Selbstkontrollfragen und Fallstudien mit Lösungshinweisen helfen, das erworbene Wissen zu festigen. Das Vertrauen in die Fähigkeit, rechtliche Sachverhalte analysieren und kommunizieren zu können, wird auf den Bereich des Energierechts ausgeweitet und vertieft. Auf diese Weise wird der Leser in die Lage versetzt, in der beruflichen Praxis diese Probleme sachgerecht zu berücksichtigen.

ARBEIT UND SOZIALER SCHUTZ

Hrsg.: Ulrike Davy, Sudabeh Kamanabrou,
Oliver Ricken, Christian Rolfs

ISSN 1612-5266



Der gesetzliche Insolvenzschutz von Arbeitszeitwertguthaben und die Haftung von Arbeitgeberrepräsentanten gegenüber Arbeitnehmern

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 1

Lothar Kleingers

ISBN 978-3-8325-1541-6, 205 Seiten, 2007
39.00€

Das Sozialversicherungsprinzip als wesentliches Merkmal der Sozialversicherung und seine verfassungsrechtliche Relevanz

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 2

Christopher Knels

ISBN 978-3-8325-1528-7, 177 Seiten, 2007
39.00€

Der Schutz des Arbeitnehmers bei Abschluss arbeitsrechtlicher Aufhebungsverträge

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 3

Christoph Thies

ISBN 978-3-8325-1609-3, 454 Seiten, 2007
40.50€

Die Zulässigkeit der Beratungs- und Vermittlungstätigkeit für Arbeitnehmer im Berufssport, insbesondere für Lizenzfußballspieler

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 4

Karl-Heinz Welter

ISBN 978-3-8325-1737-3, 352 Seiten, 2008
40.50€

Die Regulierung nicht-staatlicher Alterssicherung

Deutschland und Großbritannien im Vergleich unter Berücksichtigung von Staatstheorie, Verfassungs- und Europarecht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 5

Patrick Blömeke

ISBN 978-3-8325-1772-4, 543 Seiten, 2007
42.00€

Errichtung und Fortbestand des Gesamtbetriebsrats unter besonderer Berücksichtigung von gewillkürten Arbeitnehmervertretungen und Unternehmensumstrukturierungen

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 6

Mathias Peix

ISBN 978-3-8325-1801-1, 380 Seiten, 2008
40.50€

Arbeitszeitkonten und betriebliche Altersversorgung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 7

Annekatriin Veit

ISBN 978-3-8325-1879-0, 300 Seiten, 2008
40.50€

Der gesetzliche Kündigungsschutz Englands – insbesondere bei redundancy

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 8

Christian Kallos

ISBN 978-3-8325-1942-1, 336 Seiten, 2008
40.50€

Die Beendigung von Arbeitsverhältnissen im öffentlichen Dienst

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 9

Ulrike Leder

ISBN 978-3-8325-1977-3, 280 Seiten, 2008
39.50€

Zulässigkeit der Vertragsstrafe in vorformulierten Arbeitsverträgen

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 10

Insang Han

ISBN 978-3-8325-1994-0, 260 Seiten, 2008
38.50€

Die Weitergeltung von firmentariflichen Regelungen im Fall des Betriebsübergangs nach §613a BGB

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 11

Henning Hartmann

ISBN 978-3-8325-1978-0, 239 Seiten, 2008
38.00€

Das Verhältnis des sozialversicherungsrechtlichen Beschäftigungsverhältnisses zum zivilrechtlichen Arbeitsverhältnis

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 12

Frank Wilke

ISBN 978-3-8325-2110-3, 440 Seiten, 2009
45.00€

eBOOK

Arbeitsvertragliche Bezugnahme Klauseln bei Aufgabe der Tarifeinheit im Betrieb

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 13

Philipp Carl Klingebiel

ISBN 978-3-8325-2287-2, 285 Seiten, 2009
40.00€

Die Daseinsicherung der Familienmitglieder im Todesfall – ein Zusammenspiel von Familien-, Erb- und Sozialrecht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 14

Ingo Reinfelder

ISBN 978-3-8325-2328-2, 348 Seiten, 2010
41.00€

Betriebliche Übung und AGB-Kontrolle

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 15

Claudia Hoffmann

ISBN 978-3-8325-2338-1, 420 Seiten, 2009
44.00€

eBOOK

Die Zulässigkeit der Überwachung von mobilen Arbeitnehmern

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 16

Iris Arnold

ISBN 978-3-8325-2658-0, 230 Seiten, 2010
37.50€

eBOOK

Schutzpflichtverletzungen im Spannungsverhältnis von schuldrechtlichem und deliktischem Haftungsregime

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 17

Jan-Hendrik Paßmann

ISBN 978-3-8325-2712-9, 206 Seiten, 2010
37.00€

eBOOK

Der grundsicherungsrechtliche Anspruchsübergang (§33 SGB II)

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 18

Annette Tapper

ISBN 978-3-8325-2809-6, 415 Seiten, 2011
40.50€

Arbeitsrechtliche Sonderzahlungen

Eine Untersuchung einzelvertraglicher und tariflicher Sonderzahlungsvereinbarungen

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 19

Daniela Rindone

ISBN 978-3-8325-2877-5, 285 Seiten, 2011
39.50€

eBOOK

Die Umsetzung der Richtlinie 2000/43/EG im Arbeitsrecht in Großbritannien im Vergleich zu Deutschland

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 20

Anamika Balupuri-Beckmann

ISBN 978-3-8325-2909-3, 208 Seiten, 2011
36.00€

Solidaritätskampf oder Sozialschlacht? Die Rechtmäßigkeit des Unterstützungsstreiks in Deutschland im Rechtsvergleich mit Großbritannien

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 21

Alice Trabant

ISBN 978-3-8325-3066-2, 550 Seiten, 2012
48.50€

eBOOK

Die Implementierung interner Whistleblowingsysteme im Rahmen der Corporate Governance

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 22

Michael Simonet

ISBN 978-3-8325-3076-1, 246 Seiten, 2012
38.00€

Der Beschäftigungsanspruch des Arbeitnehmers in der Insolvenz des Arbeitgebers und sein Verhältnis zu Bestandsschutz und Vergütung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 23

Nicolas Rinösl

ISBN 978-3-8325-3141-6, 175 Seiten, 2012

35.50€

eBOOK**Streikrecht in karitativen Einrichtungen der Katholischen und Evangelischen Kirche**

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 24

Martin Strake

ISBN 978-3-8325-3199-7, 170 Seiten, 2012

35.50€

eBOOK**Über den Wolken – über dem Gesetz?**

Das Arbeitsverhältnis des fliegenden Luftfahrtpersonals in der deutschen Zivilluftfahrt

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 25

Oliver Wallscheid

ISBN 978-3-8325-3305-2, 270 Seiten, 2013

44.00€

Tariffähigkeit, Gewerkschaftspluralität und Tarifmehrheiten in Frankreich

Eine Untersuchung des Gesetzes zur Erneuerung der sozialen Demokratie mit vergleichendem Blick auf Deutschland

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 26

Johanna Intrup-Dopheide

ISBN 978-3-8325-3320-5, 249 Seiten, 2013

43.00€

eBOOK**Leiharbeit in Deutschland und Großbritannien**

Eine rechtsvergleichende Analyse zur Umsetzung der Richtlinie 2008/104/EG

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 27

Heiner M. Feldhaus

ISBN 978-3-8325-3495-0, 464 Seiten, 2013

55.00€

eBOOK**Ungleichbehandlungen aufgrund des Alters im Kündigungsrecht**

Eine Untersuchung anhand deutscher und europarechtlicher Diskriminierungsverbote

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 28

Johannes Rehm

ISBN 978-3-8325-3494-3, 214 Seiten, 2013

41.00€

Arbeitsrechtliche Kernfragen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements in der betrieblichen Praxis

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 29

Sandra Wullenkord

ISBN 978-3-8325-3662-6, 270 Seiten, 2014

44.00€

eBOOK**Der Anspruch von Drittstaatsangehörigen auf Kindergeld, Elterngeld und Unterhaltsvorschuss**

Ein Fall von verfassungsgemäßer Ungleichbehandlung?

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 30

Daniela Öndül

ISBN 978-3-8325-3554-4, 252 Seiten, 2014

44.00€

eBOOK**Krankenversicherungsschutz in der modernen Gesellschaft**

Die Statusbestimmung in der gesetzlichen Krankenversicherung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 31

Denis Hedermann

ISBN 978-3-8325-3745-6, 322 Seiten, 2014

47.00€

Soziale Netzwerke im Arbeitsrecht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 32

Katharina Schockenhoff

ISBN 978-3-8325-3999-3, 163 Seiten, 2015

36.50€

eBOOK

Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit im Arbeitskampfrecht und seine besondere Relevanz für die Rechtmäßigkeit von Unterstützungstreiks

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 33

Pauline Georges

ISBN 978-3-8325-4022-7, 144 Seiten, 2015

35.50€

eBOOK

Die Rentenversicherungsträger als arbeitsrechtliche Kontrollinstanz

Vom Prüfrecht zur Prüfpflicht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 34

Gabriele Kania

ISBN 978-3-8325-4044-9, 270 Seiten, 2015

41.50€

eBOOK

Healthcare Compliance und Arbeitsrecht

Zur Sanktionierung von Verstößen des Arbeitnehmers gegen Compliance-Vorgaben für die Pharmaindustrie am Beispiel ärztlicher Fortbildungsveranstaltungen

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 35

Anja Schöder

ISBN 978-3-8325-4306-8, 451 Seiten, 2016

49.50€

Die persönliche Rechtsstellung von Betriebsräten

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 36

Nico H. Happe

ISBN 978-3-8325-4278-8, 193 Seiten, 2017

39.00€

eBOOK

Die neuere Rechtsprechung zur betrieblichen Übung

Dogmatik und Praxis im Dialog

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 37

Björn Ken Braun

ISBN 978-3-8325-4445-4, 212 Seiten, 2017

39.50€

Begrenzungen des Einsatzes von Leiharbeitnehmern

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 38

Martina Berenbrinker

ISBN 978-3-8325-4499-7, 169 Seiten, 2017

36.50€

eBOOK

Institutioneller Rechtsmissbrauch im Befristungsrecht

Eine Analyse der Rechtsmissbrauchskontrolle des BAG

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 39

Moritz Kaus

ISBN 978-3-8325-4502-4, 165 Seiten, 2017

36.50€

eBOOK

Der Urlaubsanspruch im Unionsrecht und seine Umsetzung in nationales Recht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 41

Svenja Jurrat

ISBN 978-3-8325-4630-4, 158 Seiten, 2017

36.00€

eBOOK

Die freiberufliche Tätigkeit niedergelassener Vertragsärzte in der stationären Versorgung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 40

Bastian Reuter

ISBN 978-3-8325-4576-5, 180 Seiten, 2018

37.50€

Unions- und völkerrechtliche Einflüsse auf das Streikrecht in Deutschland

Unter besonderer Betrachtung des Beamtenstreikverbots

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 42

Stefanie Lange-Korf

ISBN 978-3-8325-4689-2, 270 Seiten, 2018

41.50€

eBOOK

Die Schwerbehindertenvertretung als ein Organ der Betriebsverfassung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 43

Claudia Paul

ISBN 978-3-8325-4747-9, 220 Seiten, 2018

39.00€

eBOOK

Das belgische Arbeitskampfrecht – ein Rechtsvergleich mit Deutschland

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 44

Anja Kristina Domke

ISBN 978-3-8325-4780-6, 230 Seiten, 2018

39.50€

eBOOK

Rahmenvorgaben und Flexibilisierungsspielräume im Arbeitszeitrecht vor dem Hintergrund einer digitalisierten Arbeitswelt

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 45

Annedore Witschen

ISBN 978-3-8325-4822-3, 245 Seiten, 2018

40.50€

eBOOK**Ausgelagerte Differenzierungsklauseln**

Der Einsatz Dritter bei der Besserstellung von Gewerkschaftsmitgliedern

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 46

Philipp Schröder

ISBN 978-3-8325-5018-9, 179 Seiten, 2019

39.50€

Die Befristung von Rentnerarbeitsverhältnissen

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 47

Sebastian Kauschke

ISBN 978-3-8325-5019-6, 269 Seiten, 2019

45.00€

Einzelvertragliche Rückzahlungsklauseln für Aus- und Fortbildungskosten

Eine kritische Analyse der höchstrichterlichen Rechtsprechung zwischen Einzelfallgerechtigkeit und Rechtssicherheit

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 48

Johanna Bischoff

ISBN 978-3-8325-5282-4, 321 Seiten, 2021

47.00€

Die Abfindung von Ansprüchen auf betriebliche Altersversorgung unter besonderer Berücksichtigung kollektiv-rechtlicher Voraussetzungen

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 49

Lukas Baumgarth

ISBN 978-3-8325-5277-0, 248 Seiten, 2021

45.00€

Herausforderungen der Digitalisierung für das Arbeitsrecht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 50

Marcus Kondziela

ISBN 978-3-8325-5370-8, 260 Seiten, 2022

45.00€

eBOOK**Abwerbeverbote unter Arbeitgebern**

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 51

Baris Güzel

ISBN 978-3-8325-5536-8, 308 Seiten, 2022

50.50€

Die Durchführung des Anspruchs auf Entgeltumwandlung in betriebliche Altersversorgung im Arbeits-, Versicherungs- und Zivilrecht

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 52

Esther Herrstadt

ISBN 978-3-8325-5607-5, 380 Seiten, 2023

52.00€

eBOOK**Der gemeinsame Betrieb im Kontext drittbezogenen Personaleinsatzes**

Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung des arbeitsrechtlichen Gleichbehandlungsgrundsatzes

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 53

Daniel Polzin

ISBN 978-3-8325-5615-0, 355 Seiten, 2023

53.00€

eBOOK

Die schuldrechtlichen Regelungsinstrumente der Tarifvertragsparteien

Zugleich ein Beitrag zur Gesetzesumgebung

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 54

Marie-Luisa Hülsmann

ISBN 978-3-8325-5841-3, 159 Seiten, 2024

38.50€

eBOOK

Tarifvertragsparteien können bei der Regelung der Arbeitsbedingungen zwischen dem Tarifvertrag und der schuldrechtlichen Kollektivvereinbarung wählen. Marie-Luisa Hülsmann behandelt in dieser Arbeit zunächst die verfassungsrechtlichen und die einfachgesetzlichen Grundlagen der schuldrechtlichen Regelungsbefugnis. Anschließend werden die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten beschrieben, die das Zivilrecht für schuldrechtliche Kollektivvereinbarungen bereithält. Dabei werden die Vor- und Nachteile der Gestaltungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung der

Interessen der Tarif- und der Arbeitsvertragsparteien gegenübergestellt. Vor dem Hintergrund der in § 4a Abs. 2 S. 2 TVG angeordneten Verdrängungswirkung wird untersucht, ob die schuldrechtliche Kollektivvereinbarung für Minderheitsgewerkschaften eine attraktive Alternative zum Tarifvertrag ist. In diesem Rahmen wird auch der Frage nachgegangen, ob das Ausweichen auf schuldrechtliche Regelungsinstrumente als zulässige Tatbestandsvermeidung oder als Gesetzesumgehung einzuordnen wäre.

Die unmittelbare Drittwirkung der Charta-Grundrechte in der arbeitsrechtlichen Rechtsprechung des EuGH

Eine Untersuchung der Rechtsprechungsentwicklung anhand der einschlägigen Entscheidungen zu Art. 21 Abs. 1 GRC und Art. 31 Abs. 2 GRC

Arbeit und sozialer Schutz, Bd. 55

Maike Schwabedissen

ISBN 978-3-8325-5840-6, 180 Seiten, 2024

39.00€

In den vergangenen Jahren hat der Europäische Gerichtshof immer wieder Entscheidungen zu der unmittelbaren Anwendbarkeit einzelner Bestimmungen der Unionsgrundrechte getroffen. Im Jahre 2018 sind gleich mehrere Entscheidungen zu Art. 31 Abs. 2 GRC ergangen, in denen sich, über die unmittelbare Anwendbarkeit hinaus, auch eine unmittelbare Drittwirkung der Bestimmung andeutete. Die vorliegende

Arbeit untersucht die Entwicklung dieser Rechtsprechungslinie des Europäischen Gerichtshofs, die ihren Anfang in der Rechtssache Mangold nimmt. Herausgearbeitet werden insbesondere die Voraussetzungen und die Zulässigkeit der unmittelbaren Drittwirkung der Vorschriften der Grundrechtecharta am Beispiel von Art. 21 GRC und Art. 31 GRC.

DAS STRAFRECHT VOR NEUEN HERAUSFORDERUNGEN

Hrsg.: Eric Hilgendorf

ISSN 1612-5266



Rechtsradikale Propaganda im Internet – der Fall Töben

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 1

Florian Körber

ISBN 978-3-8325-0353-6, 260 Seiten, 2003
39.00€

Zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit von Zugangsp Providern in Deutschland und der Umsetzung der E-Commerce-Richtlinie in Europa

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 2

Clemens Kessler

ISBN 978-3-8325-0397-0, 171 Seiten, 2004
39.00€

Zur strafrechtlichen Bewältigung des Spamming

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 3

Thomas Frank

ISBN 978-3-8325-0491-5, 278 Seiten, 2004
39.00€

Informationsstrafrecht und Rechtsinformatik

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 4

Eric Hilgendorf (Hrsg.)

ISBN 978-3-8325-0536-3, 206 Seiten, 2004
39.00€

Ermittlungen der Strafverfolgungsbehörden in den Kommunikationsdiensten des Internet. Hoheitliche Recherchen in einem grenzüberschreitenden Medium

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 5

Brian Valerius

ISBN 978-3-8325-0634-6, 250 Seiten, 2004
39.00€

Biostrafrecht

Eine neue wissenschaftliche Teildisziplin

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 6

Anne Osterlow

ISBN 978-3-8325-0624-7, 217 Seiten, 2004
39.00€

Die strafrechtliche Verantwortung des Zahnarztes

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 7

Kathrin Janke

ISBN 978-3-8325-0989-7, 273 Seiten, 2005
39.00€

„Tod den Idioten“ – Eugenik und Euthanasie in juristischer Rezeption vom Kaiserreich zur Hitlerzeit

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 8

Christian Merkel

ISBN 978-3-8325-1284-2, 330 Seiten, 2006
46.00€

Stammzellforschung und Strafrecht

Zugleich eine Bewertung der Verwendung von Strafrecht in der Biotechnologie

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 9

Susanne Beck

ISBN 978-3-8325-1358-0, 455 Seiten, 2006
46.00€

„Scalping“

Strafbedürftigkeit und Einordnung unter die tatbestandlichen Voraussetzungen der Kurs- und Marktpreismanipulation nach §20a WpHG

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 10

Claus Degoutrie

ISBN 978-3-8325-1684-0, 309 Seiten, 2007
39.00€

Präventionsfolter – ein rechtsgebietsübergreifendes Problem

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 11

Maximilian Gromes

ISBN 978-3-8325-1691-8, 300 Seiten, 2007
39.00€

Die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte in das deutsche Gesundheitswesen

Datenschutzrechtliche Risiken und potentielle Gefahren strafrechtlich relevanten Missbrauchs

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 12

Christian M. Borchers

ISBN 978-3-8325-1752-6, 291 Seiten, 2008
39.00€

Probleme des strafbaren Insiderhandels nach Inkrafttreten des Anlegerschutzverbesserungsgesetzes

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 13

Thomas Fürsich

ISBN 978-3-8325-1756-4, 270 Seiten, 2008
39.00€

Dimensionen des IT-Rechts

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 14

Eric Hilgendorf (Hrsg.)

ISBN 978-3-8325-1892-9, 244 Seiten, 2008
39.00€

Religion und Strafrecht – Christliche Einflüsse auf Normenbestand, Dogmatik und Argumentationsstrukturen des deutschen Strafrechts

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 15

Jochen Müller

ISBN 978-3-8325-1930-8, 292 Seiten, 2008
39.00€

eBOOK

Filesharing und Strafrecht

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 16

Alexander Lang

ISBN 978-3-8325-2020-5, 188 Seiten, 2009
39.00€

eBOOK

Toleranz für Ehrenmörder? Soziokulturelle Motive im Strafrecht unter besonderer Berücksichtigung des türkischen Ehrbegriffs

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 17

Bahar Erbil

ISBN 978-3-8325-2029-8, 279 Seiten, 2008
39.00€

Jeremy Bentham – Philosophie und Recht

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 18

Jan-Christoph Marschelke

ISBN 978-3-8325-2104-2, 298 Seiten, 2009
39.00€



Aktuelle strafrechtliche Fragestellungen zur Präimplantationsdiagnostik

Eine Darstellung der deutschen Rechtslage vor dem Hintergrund möglicher Alternativverfahren und unter besonderer Berücksichtigung der Rechtslage in Italien

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 19

Eva Göllner

ISBN 978-3-8325-2159-2, 252 Seiten, 2009
39.00€

eBOOK

Die Novellierung der forensischen DNA-Analyse

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 20

Sabrina Hasselbach

ISBN 978-3-8325-2136-3, 230 Seiten, 2009
39.00€

Straftheorie im Dritten Reich

Entwicklung des Strafgedankens im Dritten Reich

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 21

Christian Kasseckert

ISBN 978-3-8325-2233-9, 231 Seiten, 2009
40.00€

eBOOK

Hans Albert und die Jurisprudenz

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 22

Louis-Gabriel Rösberg

ISBN 978-3-8325-2240-7, 225 Seiten, 2012
39.00€

Strafrechtliche Rechtsgüter und Embryonenforschung

Deutschland und Südkorea im Vergleich

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 23

Minyoung ChoiISBN 978-3-8325-2329-9, 172 Seiten, 2010
37.00€**Die Verhältnismäßigkeit im Cyberstrafrecht**Überprüfung des Strafrechtseingriffs im
Cyberspace anhand des
Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 24

Won-Sang LeeISBN 978-3-8325-2336-7, 166 Seiten, 2010
36.50€**Die Frau als besonderes Schutzobjekt strafrechtlicher Normen**Ein Rechtsvergleich zwischen den Vereinigten
Staaten von Amerika und der Bundesrepublik
Deutschland

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 25

Sandra MauerISBN 978-3-8325-2339-8, 285 Seiten, 2009
42.50€**eBOOK****Korruption, Strafrecht und Compliance**Untersuchungen und Reformvorschläge zu §299
StGB

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 26

Jan SprafkeISBN 978-3-8325-2398-5, 318 Seiten, 2010
44.00€**Tierschutz und Strafrecht – Luxus oder Notwendigkeit?**

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 27

Alexandra KraemerISBN 978-3-8325-2467-8, 323 Seiten, 2011
44.50€**Modernes Strafrecht – vergessene Freiheit?**

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 28

Eren BasarISBN 978-3-8325-2704-4, 335 Seiten, 2014
43.50€**Reproduktionsmedizin und Gesetzgebung**Reformbedarf im Recht der Reproduktionsmedizin
und Realisierungsoptionen in einem
Fortpflanzungsmedizinengesetz

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 29

Roland ZimmermannISBN 978-3-8325-2897-3, 240 Seiten, 2011
40.00€**Die Strafbarkeit von Versicherungsnehmer und Versicherungsvermittler nach dem Strafgesetzbuch (StGB)**(Versicherungs-)Betrug, Versicherungsmisbrauch
und weitere Tatbestände

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 30

Christian SchüllISBN 978-3-8325-2893-5, 249 Seiten, 2011
40.50€**eBOOK****Cyberstalking**

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 31

Verena PortISBN 978-3-8325-3083-9, 235 Seiten, 2012
40.00€**E-Learning und Datenschutz an Hochschulen**Im Spannungsfeld zwischen Praktikabilität und
Privatheit

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 32

Achim BischoffISBN 978-3-8325-3299-4, 231 Seiten, 2013
40.00€**eBOOK****Mobile internetfähige Geräte im Strafrecht**

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 33

Christopher JonesISBN 978-3-8325-3454-7, 270 Seiten, 2014
41.50€**Die schadensgleiche Vermögensgefahr im Untreuerecht**

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 34

Sandro NitscheISBN 978-3-8325-3712-8, 221 Seiten, 2014
39.50€**eBOOK**

Das Internetstrafrecht vor neuen Herausforderungen

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 35

Sven Krischker

ISBN 978-3-8325-3860-6, 317 Seiten, 2015
44.00€

Zur strafrechtlichen Verantwortung internationaler Ratingagenturen im Rahmen der europäischen Schuldenkrise

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 36

Stefan Wehner

ISBN 978-3-8325-3888-0, 247 Seiten, 2015
40.50€

eBOOK

Beweisverbote im deutschen und im türkischen Strafverfahrensrecht

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 37

Ugur Karaaslanoglu

ISBN 978-3-8325-4081-4, 255 Seiten, 2016
43.50€

eBOOK

Ärztliche Suizidbeihilfe im Straf- und Landesrecht

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 38

Friederike von Zezschwitz

ISBN 978-3-8325-4333-4, 333 Seiten, 2016
44.00€

Strafrechtliche Aspekte des Unionsrechts

Eine kritisch-systematische Analyse

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 39

Matthias Hadding

ISBN 978-3-8325-4233-7, 341 Seiten, 2017
45.50€

eBOOK

Körperverletzung, Einwilligung und Sittenwidrigkeit im deutschen und amerikanischen Strafrecht am Beispiel von Mixed Martial Arts

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 40

Paul Thomas Thal

ISBN 978-3-8325-4393-8, 253 Seiten, 2017
40.50€

eBOOK

Die rechtliche Situation der Prostituierten in Deutschland

Die Ausübung der freiwilligen Prostitution unter dem Blickwinkel des neuen Prostituiertenschutzgesetzes

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 41

Stefanie Schüchel

ISBN 978-3-8325-4763-9, 505 Seiten, 2019
53.50€

Abstrakte Gefährdungsdelikte und ihre Anwendung in der gegenwärtigen Risikogesellschaft

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 42

Fengzhuang Liang

ISBN 978-3-8325-4860-5, 175 Seiten, 2019
37.00€

eBOOK

Sexuelle Belästigung im Strafrecht

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 43

Sin-Min Lin

ISBN 978-3-8325-4770-7, 145 Seiten, 2019
35.50€

eBOOK

Roboterrecht in der modernen Gesellschaft

Vorschläge zur Gesetzgebung und Reform

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 44

Minkyu Kim

ISBN 978-3-8325-4861-2, 171 Seiten, 2019
37.00€

eBOOK

Die Dilemma-Situation

Eine straf- und haftungsrechtliche Analyse

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 45

Ulrich Honeker

ISBN 978-3-8325-5260-2, 211 Seiten, 2021

41.50€

eBOOK

Das automatisierte Fahren ist ein Meilenstein der automobilen Fortbewegung. Die Gesellschaft verspricht sich durch die Einführung selbstfahrender Fahrzeuge eine höhere Verkehrssicherheit, mehr Umweltschutz und mehr Flexibilität im Individualverkehr. Dennoch sind auch viele Risiken und Unwägbarkeiten mit dieser Neuerung verbunden. Ein Thema, das Ingenieure, Rechtswissenschaftler und Ethiker gleichermaßen um-

treibt, ist die Bewältigung der Dilemma-Situation.

Die vorliegende Arbeit widmet sich den bislang diskutierten Lösungsansätzen und beleuchtet die daraus resultierenden Risiken für Hersteller und deren Angestellte. Dabei wird sowohl an die strafrechtlichen Risiken für die beteiligten Entwickler als auch an die möglichen produkt- und produzentenhaftungsrechtlichen Folgen für die Hersteller gedacht.

Embryonenschutz und Biotechnologie

Genome Editing als Motor für ein Fortpflanzungsmedizingesetz in Deutschland

Das Strafrecht vor neuen Herausforderungen, 46

Alexander Weigand

ISBN 978-3-8325-5371-5, 185 Seiten, 2022

40.00€

Der Fortschritt in der biomedizinischen Forschung eröffnet insbesondere im Bereich der Gentechnik Möglichkeiten, die vor 30 Jahren bei Erlass des Embryonenschutzgesetzes nicht vorstellbar waren. Mit der sogenannten Genschere können Forscher z.B. die Keimbahn des Menschen in der Petrischale so modifizieren, dass zu unheilbaren Krankheiten führende Anomalien korrigiert werden. Doch so ehrenwert diese Vorstellung auch ist, so groß ist das Missbrauchsrisiko der Technik. Die Abgrenzung zwischen Heileingriff und strafwürdigem Eingriff in das menschliche

Genom wird zunehmend strittiger. Die vorliegende Arbeit bewertet die Argumente, die zur Strafbarkeit des Eingriffs in die menschliche Keimbahn geführt haben, unter Berücksichtigung der jetzt verfügbaren technischen Möglichkeiten neu. Nicht nur das strafbewehrte Verbot der Keimbahntherapie steht in der Kritik, auch andere Normen im Embryonenschutzgesetz sind reformbedürftig. Die Techniken des Genome Editing könnten daher Anlass zu einer Überarbeitung und Zusammenführung der relevanten Vorschriften in einem Fortpflanzungsmedizingesetz in Deutschland sein.



STRAFRECHTLICHE FRAGEN DER GEGENWART

Hrsg.: Frank Zieschang

ISSN 1614-4260

Die aufgedrängte Nothilfe

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 1

Sabine Seuring

ISBN 978-3-8325-0664-3, 252 Seiten, 2004
39.00€

Versuch und Rücktritt beim erfolgsqualifizierten Delikt

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 2

Bernhard-Tobias Kostuch

ISBN 978-3-8325-0753-4, 289 Seiten, 2004
39.00€

Untreue durch Marketingkommunikation

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 3

Tobias Nuß

ISBN 978-3-8325-1169-2, 758 Seiten, 2006
59.00€

Die Menschenrechte der EMRK und ihr Einfluss auf das deutsche Strafgesetzbuch

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 4

Dirk Diehm

ISBN 978-3-8325-1378-8, 857 Seiten, 2006
62.00€

Möglichkeiten der Abrechnungsmanipulation im Krankenhaus

Upcoding, Downcoding und Abrechnen nicht notwendiger Leistungen

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 5

Janika Sievert

ISBN 978-3-8325-2921-5, 276 Seiten, 2011
44.50€

eBOOK

Die Verwertbarkeit von Selbstgesprächen im Strafverfahren

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 6

Michael Traub

ISBN 978-3-8325-4073-9, 223 Seiten, 2015
38.00€

eBOOK

Die Strafbarkeit der Bestechung ausländischer Amtsträger nach der Neufassung der §§331 ff. StGB durch das Korruptionsbekämpfungsgesetz 2015

Zur Reform der Amtsträgerbestechungsdelikte auf der Grundlage völkerrechtlicher Antikorruptionsübereinkommen

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 7

Marius Haak

ISBN 978-3-8325-4313-6, 356 Seiten, 2016
46.00€

Die Auswirkungen der Großen Strafrechtsreform auf die Gesetzgebung im Kernstrafrecht seit 1975

Fortführung oder Aufgabe der Reformgrundsätze?

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 8

Tobias A. Beck

ISBN 978-3-8325-4315-0, 315 Seiten, 2016
44.00€

eBOOK

Finanzmarktkrise und Untreue

Eine Untersuchung des Erwerbs von US-amerikanischen *RMBS*-Anleihen des *Subprime*-Segments durch deutsche Kreditinstitute sowie der *ABCP*-Programme deutscher Kreditinstitute im Zusammenhang mit der Finanzmarktkrise des Jahres 2007/2008

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 9

Ralf Nobis

ISBN 978-3-8325-4316-7, 411 Seiten, 2016
48.50€

eBOOK

Machtmissbrauch als Erscheinungsform politischer Kriminalität

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 10

Verena Siegler

ISBN 978-3-8325-4417-1, 374 Seiten, 2017
46.50€

Cannabis auf Rezept – Zur Legitimation betäubungsmittelstrafrechtlicher Restriktionen

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 11

Justine Diebel

ISBN 978-3-8325-4908-4, 180 Seiten, 2019
37.00€

Whistleblowing im Krankenhaus

Der rechtliche Schutz des Whistleblowers und dessen Strafbarkeitsrisiko unter Berücksichtigung des Geschäftsgeheimnisgesetzes am Beispiel der Divergenz zwischen medizinischer Heilbehandlung und Ökonomisierung im Krankenhaus

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 12

Raimund Reuling

ISBN 978-3-8325-5194-0, 348 Seiten, 2020
66.50€

eBOOK

Die Garantenstellung aus Ingerenz

Untersuchungen zur Dogmatik des unechten Unterlassungsdelikts, §13 StGB

Strafrechtliche Fragen der Gegenwart, Bd. 13

Johannes Fischer

ISBN 978-3-8325-5533-7, 880 Seiten, 2022

79.00€

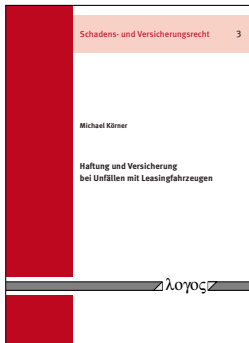


Das unechte Unterlassungsdelikt gilt seit langem als das „dunkelste Kapitel“ in der Dogmatik des Allgemeinen Teils des StGB. Gesetzlicher Anhaltspunkt der Strafbarkeit ist allein, dass der Unterlassende „rechtlich dafür einzustehen hat, daß der Erfolg nicht eintritt“, §13 Abs. 1 StGB, also Garant ist. Innerhalb der herkömmlich diskutierten Garantenstellungen ist die aus Ingerenz besonders umstritten.

Hat derjenige, der eine Gefahr für fremde Rechtsgüter geschaffen hat, eine Garantenstellung im Hinblick auf dieses schadensträchtige Geschehen, sodass er gemäß §13 Abs. 1 StGB für das Unterlassen der Erfolgsabwendung gleich einem Begehungstäter bestraft wird? Welche rechtlichen Anforderungen wären in diesem Fall an das die Garantenstellung begründende Handeln zu

stellen? Die regelmäßig diskutierten Alternativen sind, ob nur pflichtwidriges Tun eine Ingerenzgarantenstellung nach sich zieht oder auch rechtmäßiges („qualifiziert riskantes“) Vorverhalten genügt.

Die vorliegende Arbeit kommt zu dem Ergebnis, dass sich das Einstehenmüssen des Ingerenten auf der Grundlage des geltenden Rechts begründen lässt. Hinsichtlich der Voraussetzungen der Garantenstellung will sie aufzeigen, dass es nicht auf die aus der unsicheren Entscheidungsperspektive ex ante zu treffende Verhaltensbewertung ankommen kann. Vorgeschlagen wird stattdessen eine vermittelnde Lösung, die die Bewertungsgrundlage mit einem Maximum an Objektivität versieht.



SCHADENS- UND VERSICHERUNGSRECHT

Hrsg.: Susanne Hähnchen und Christian Rolfs

ISSN 2191-2033

Die Pflicht zur Vereinbarung eines Selbstbehalts in der D&O-Versicherung nach §93 Abs. 2 Satz 3 AktG

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 1

Jan Paszek

ISBN 978-3-8325-2942-0, 192 Seiten, 2011
36.50€

Die Erhebung personenbezogener Gesundheitsdaten durch Versicherungsunternehmen bei Dritten gemäß §213 VVG unter Berücksichtigung des Gendiagnostikgesetzes

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 2

Tobias Britz

ISBN 978-3-8325-3037-2, 353 Seiten, 2012
42.00€

Haftung und Versicherung bei Unfällen mit Leasingfahrzeugen

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 3

Michael Körner

ISBN 978-3-8325-3925-2, 337 Seiten, 2016
42.00€

Sözleşme Öncesi Beyan Yükümlülüğünün İhlali ve İhlal Halinde Sigortacının Hakları

Özellikle Oranlama Sistemine Göre Tazminattan İndirim Hakkı

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 4

Sevgican Aydin

ISBN 978-3-8325-4532-1, 597 Seiten, 2017
50.50€

Die Fristenregelungen im Allgemeinen Teil des Versicherungsvertragsgesetzes

Eine vergleichende Analyse der Regelungen über Fristen und Fristwahrung des Versicherungsvertragsgesetzes und der Principles of European Insurance Contract Law

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 5

Fabio Schulze

ISBN 978-3-8325-5208-4, 298 Seiten, 2021

43.00€

eBOOK

Fristen und Fristwahrung sind für das Versicherungsverhältnis von entscheidender Bedeutung. Dies folgt nicht zuletzt daraus, dass Fristenregelungen den Umfang oder das Bestehen von Versicherungsschutz rechtssicher bestimmen können. Vor allem die Vertragspraxis ist daher auf eindeutige und vollständige gesetzliche Regelungen angewiesen.

Die Fristenregelungen des Versicherungsvertragsgesetzes stehen häufig nicht im wissenschaftlichen Fokus. Sie sind aber trotz ihres formalen Charakters, wie andere gesetzliche Regelungen, grundsätzlich das Produkt

einer Abwägung unterschiedlichster Interessen. Es ist daher auch von wissenschaftlicher Bedeutung, ob die Fristenregelungen den betroffenen Interessen der Vertragsparteien gerecht werden und ob Anlass für Reformbemühungen besteht.

Die Arbeit untersucht die Interessen- und Sachgerechtigkeit sowie Kohärenz der für alle Versicherungszweige geltenden Fristenregelungen des Allgemeinen Teils des Versicherungsvertragsgesetzes. Dabei werden die Modellregelungen der Principles of European Insurance Contract Law in die Untersuchung einbezogen.

Anerkenntnis und Nachprüfungsverfahren in der Berufsunfähigkeitsversicherung

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 6

Monique Pröpper

ISBN 978-3-8325-5452-1, 387 Seiten, 2022

47.00€

eBOOK

Die private Berufsunfähigkeitsversicherung gehört zu den bedeutendsten Versicherungen auf dem Versicherungsmarkt. Trotz ihrer existenziellen Bedeutung finden sich im VVG und in den Musterbedingungen des GDV nur rudimentäre Regelungen zu den mannigfaltigen Rechtsfragen, sodass die derzeitige Rechtslage vornehmlich von der (höchstrichterlichen) Rechtsprechung geprägt und nicht selten mit erheblichen Unsicherheiten behaftet ist. So bestehen weiterhin eine Vielzahl an offenen Rechtsfragen, die im Zuge der Aufnahme der Berufsunfähigkeitsversicherung in das VVG im Jahr 2008 weder einer gesetzlichen Regelung zugeführt wurden, noch derweil eine höchstrichterliche Klärung erfahren haben.

Anhand der besonderen Rechtsinstitute des (befriste-

ten) Anerkenntnisses gem. § 173 VVG sowie des Nachprüfungsverfahrens gem. § 174 VVG wird die Problematik der Rechtsunsicherheit, insbesondere für die Versicherungsnehmer, aufgrund der bislang bestehenden intransparenten Rechtslage näher beleuchtet. Im Rahmen dessen werden eine Vielzahl an praxisrelevanten Fragestellungen unter dem Gesichtspunkt eines effektiven Verbraucherschutzes kritisch gewürdigt. Die Arbeit unterbreitet in diesen Bereichen transparente Lösungsansätze bis hin zu konkreten gesetzlichen Regelungsvorschlägen.

Das vorliegende Buch richtet sich an alle am Versicherungsrecht Interessierten – seien sie in der Wissenschaft oder in der Praxis tätig.

Schulunfälle im Haftungs- und Entschädigungssystem des Privatrechts und der gesetzlichen Unfallversicherung

Probleme in der Wahrung des Gleichheitsprinzips

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 7

Stefanie Bietenbeck

ISBN 978-3-8325-5491-0, 140 Seiten, 2022

37.50€

eBOOK

Über 17 Millionen Kinder, Schüler und Studierende in Deutschland genießen derzeit genauso wie Arbeitnehmer den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Jährlich ereignen sich rund 1 Millionen Schulunfälle, weshalb dieser Bereich von hoher praktischer Relevanz ist.

Ein verletzter Schüler wird nach den Grundsätzen des SGB VII für seine erlittenen Schäden entschädigt, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Dabei weichen die Ersatzleistungen erheblich von dem ab, was der Schüler nach den zivilrechtlichen Grundsätzen erhalten würde. Insoweit stellt sich die Frage, ob das System des Schadensausgleichs in der gesetzlichen Unfallversicherung mit dem Gleichbehandlungsgrundsatz aus Art. 3 GG vereinbar ist. Dem widmet sich die vorliegende Arbeit, wobei der Fokus auf dem

Bereich der Verletztenrente liegt. Es wird untersucht, ob die Verletztenrente im Vergleich zum Privatrecht einen adäquaten und angemessenen Ersatz für erlittene Beeinträchtigungen darstellt und ob die Berechnung der Anspruchshöhe an sich einerseits dem Erfordernis hinreichender Einzelfallgerechtigkeit, andererseits aber auch den Grundsätzen der Verwaltungspraktikabilität gerecht wird. Dabei werden die Vor- und Nachteile der jeweiligen Schadensberechnungen herausgearbeitet und einander gegenübergestellt unter besonderer Berücksichtigung der Zielsetzung der jeweiligen Ordnungssysteme. Schließlich erfolgt eine Bewertung der Änderungen, die mit dem siebten Gesetz zur Änderung des Vierten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze vom 12.06.2020 in dem Bereich vorgenommen wurden.

Der Entwendungsnachweis im Versicherungsvertragsrecht unter Berücksichtigung des technischen Wandels

Grundlagen und ausgewählte Problemfelder

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 8

Niklas-Jens Biller-Bomhardt

ISBN 978-3-8325-5527-6, 470 Seiten, 2022

50.00€

eBOOK

Das Beweismaß ist für den Zivilprozess in Deutschland von entscheidender Bedeutung. Da Rechtsstreitigkeiten zwischen Versicherungsnehmern und Versicherern großtellig der Zivilprozessordnung unterliegen, ist das Beweismaß der Zivilprozessordnung auch für das Versicherungsvertragsrecht und Versicherungsprozesse von maßgeblicher Bedeutung. Das Ineinandergreifen des zivilprozessualen Beweismaßes und der Besonderheiten des Versicherungsvertragsrechts, insbesondere im Rahmen des Nachweises eines (Fahrzeug-)Diebstahls, steht seit der Reform des Versicherungsvertragsrechts im Jahr 2008 nicht im wissenschaftlichen Fokus. Mit Blick auf die technologischen Neuerungen der letzten Jahrzehnte (z. B. GPS-Ortung, Standortdaten, Funkschlüssel und Smartphones als Wohnungstürschlüssel) ist es sowohl von prak-

tischer als auch von wissenschaftlicher Relevanz, dass (höchststrichterliche) Stufenmodell zum Entwendungsnachweis rechtsdogmatisch und rechtstechnisch zu untersuchen.

Die Arbeit untersucht nach einer Einführung in die Beweismaßlehre im Schwerpunkt die rechtstechnische Einordnung des Stufenmodells mit seinen beweisrechtlichen Besonderheiten (Beweismaßreduzierung, Glaubwürdigkeitsvermutung) im Versicherungsvertragsrecht sowie die rechtsdogmatische Begründung des Modells. Moderne (Diebstahl-)Techniken und deren rechtstechnischer Einfluss auf das Stufenmodell werden dargestellt sowie Lösungswege, wie das Stufenmodell und moderne Technologien ineinandergreifen können, erörtert.

Tod der Rentenneurose

Psychische Erkrankungen im Haftungs- und Schadensrecht und in der gesetzlichen Rentenversicherung nach weniger dramatisch erscheinenden Ereignissen

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 9

Ansgar Keller

ISBN 978-3-8325-5500-9, 462 Seiten, 2022

50.00€

eBOOK

Im Haftungs- und Schadensrecht ebenso wie im Erwerbsminderungsrecht stellen psychische Störungen mittlerweile das beherrschende Thema dar. Besonders problematisch sind Fälle, in denen für den äußeren Betrachter die Reaktion des Betroffenen nicht im Verhältnis zur Schwere der auslösenden Situation steht, wie z.B. bei leichten Auffahrunfällen. Nicht selten kommen dann Vorwürfe der Simulation und Begehrlichkeit auf. Die heute unhaltbare pseudo-wissenschaftliche These der „Rentenneurose“, wonach etwaige Begehrens- und Wunschvorstellungen des Betroffenen maßgeblicher Einflussfaktor für die Entstehung einer Traumafolgestörung sind, stellt der Autor in den Mittelpunkt seiner Ausführungen. Die Arbeit erforscht die heutige Bedeutung dieses Problemkreises in Rechtspraxis und -wissenschaft. Dazu untersucht der Autor die genann-

ten Rechtsgebiete in binnenrechtsvergleichender Weise zunächst isoliert und stellt sie sodann gegenüber.

Dabei werden die bestehenden rechtlichen Modelle und Theorien insbesondere auf ihre praktische Handhabbarkeit und dogmatische Tragfähigkeit geprüft. Es werden schließlich Lösungsvorschläge erarbeitet, wie gerade nach objektiv weniger schwerwiegend erscheinenden Ereignissen oder Belastungen die Verantwortungs- und Verursachungsbeiträge für eine psychische Störung besser verteilt werden können. Hierbei darf die oftmals schwierige Objektivierbarkeit und damit Nachweisbarkeit der Beschwerden nicht unberücksichtigt bleiben. Die Kernfrage ist indes, wie sich sekundärer Krankheitsgewinn und andere persönliche Mitwirkungsfaktoren auf den rechtlichen Anspruch auswirken.

Das Bedingungsanpassungsrecht in der privaten Krankenversicherung am Beispiel digitaler Innovationen im Gesundheitswesen

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 10

Ellen Palm

ISBN 978-3-8325-5554-2, 220 Seiten, 2022

40.00€

eBOOK

Wenn es zu neuen Entwicklungen im Gesundheitswesen kommt, stellt sich für private Krankenversicherungsunternehmen oftmals die Frage, wie sie ihren Kunden diese Leistungen ermöglichen können. Dies gilt zumindest dann, wenn ihnen die Erstattung nicht unmittelbar durch die Schaffung einer Rechtsgrundlage ermöglicht wurde oder diese bereits von ihrem vertraglichen Versprechen umfasst ist. Neben der Einführung neuer Tarife mit entsprechenden Leistungsinhalten werden hierbei insbesondere Fragen zur Anpassung bereits bestehender Tarife aktuell.

Das Bedingungsanpassungsrecht wurde bislang nur marginal beleuchtet. In einem ersten Schritt analysiert die Autorin vertragliche Bedingungsanpassungsklauseln und prüft, wann die Nutzung solcher notwendig wird. Es wird aufgezeigt, in welchen Fällen das

gesetzliche Bedingungsanpassungsrecht einschlägig ist. Sodann werden die Voraussetzungen des gesetzlichen Bedingungsanpassungsrechts diskutiert und definiert. Anschließend erfolgt eine Prüfung des gesetzlichen Bedingungsanpassungsrechts anhand praktischer Fälle. Im Rahmen dessen geht die Autorin beispielhaft auf verschiedene digitale Innovationen ein und begutachtet, ob das gesetzliche Bedingungsanpassungsrecht bei diesen Anwendungen findet. Zusätzlich findet der Leser eine Beschreibung der Risiken, die eine Bedingungsanpassung mit sich bringt und eine Kontrollliste, die es Mitarbeitenden privater Krankenversicherungsunternehmen ermöglichen soll, konkrete Veränderungen im Gesundheitswesen dahingehend zu überprüfen, ob sie ein Bedingungsanpassungsrecht oder möglicherweise sogar eine Pflicht auslösen.

Telematiktarife in der Personenversicherung

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 11

Haydar Güvercin

ISBN 978-3-8325-5662-4, 227 Seiten, 2023

40.50€

eBOOK

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Versicherungsnehmern gehört seit jeher zum Alltag in der Versicherungspraxis. Vornehmlich werden sie zur Risikokalkulation bei Vertragsschluss oder zur Leistungsprüfung im Versicherungsfall benötigt. Kennzeichnend ist, dass der Versicherer bei Bedarf die Daten proaktiv beschaffen muss.

Die immer weiter fortschreitende Digitalisierung ermöglicht es nunmehr, Daten darüber hinaus dauerhaft und automatisiert zu erheben. Dies eröffnet Wege für neue Versicherungsprodukte. Resultat war die Einführung eines sog. Telematiktarifs in der Lebens- und Berufsunfähigkeitsversicherung, wonach ein sog. gesundheitsbewusstes Verhalten der Versicherungsnehmer durch die Gewährung von Prämienvergünstigun-

gen oder Rabattgutscheinen auf Waren Dritter honoriert werden soll. Dargelegt werden soll dieses Wohlverhalten in erster Linie durch die Übermittlung von hierfür relevanten Gesundheitsdaten.

Der Autor untersucht die vertragliche Ausgestaltung eines solchen Tarifs mit besonderem Augenmerk auf das Datenschutzrecht. Weiterer Untersuchungsgegenstand ist die Frage der versicherungsrechtlichen Zulässigkeit solcher Tarife. Zudem wird analysiert, ob etwaige besondere Vertragsklauseln mit dem Recht der Allgemeinen Versicherungsbedingungen vereinbar sind. Aufgrund der praktischen Relevanz wird ebenso auf Hürden im Hinblick auf die Einführung eines entsprechenden Tarifs in der Krankenversicherung Bezug genommen.

Künstliche Intelligenz – Haftung für selbstlernende Software

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 12

Robert Bommel

ISBN 978-3-8325-5652-5, 277 Seiten, 2023

43.00€

eBOOK

Künstliche Intelligenz hat als Zukunftstechnologie eine enorme Bedeutung für Wirtschaft und Gesellschaft. Durch die Weiterentwicklung von selbstlernender Software stellen sich zahlreiche Fragen nach der Haftung für die durch diese Systeme (mit-)verursachten Schäden. Haftungsrechtlich wird aufgrund der Selbstständigkeit und Autonomie der Systeme eine Verantwortungslücke befürchtet. Der Autor untersucht vor diesem Hintergrund die technischen Grundlagen selbstlernender Software und analysiert die haftungs-

relevanten Aspekte dieser Technologien sowohl rechtssystematisch als auch unter Anwendung des geltenden Rechts. Als Lösungskonzept für im Zusammenhang mit selbstlernender Software bestehende Haftungsprobleme wird ein Entwurf einer gesamteuropäischen Gefährdungshaftungsnorm im Kontext von Geschichte und Rechtssystematik vorgestellt. Die Arbeit leistet damit einen Beitrag zur gegenwärtigen Diskussion um die Regulierung künstlicher Intelligenz.

Das vertragliche Leistungsgleichgewicht in der Privaten Krankenversicherung im Wirkungsbereich des medizinischen Fortschritts

Schadens- und Versicherungsrecht, Bd. 13

Alexander Eich

ISBN 978-3-8325-5690-7, 312 Seiten, 2023

45.00€

eBOOK

Die Private Krankenversicherung erfüllt mit der Krankheitskostenversicherung das Bedürfnis der Versicherungsnehmer nach Risikoabsicherung für den Krankheitsfall. Den häufig lebenslang laufenden Verträgen haftet ein kontinuierlicher Anpassungsbedarf an, der maßgeblich dem medizinischen Fortschritt geschuldet ist. Dessen kostensteigernder Effekt stellt den Versicherer während der Vertragslaufzeit vor die Aufgabe, das versicherungstechnische Äquivalenzprinzip zu wahren. Zudem ist die Berücksichtigung medizinischer Innovationen im Versicherungsumfang zur Erhaltung eines effektiven Versicherungsschutzes unabdingbar.

Der Autor geht der Frage nach, inwieweit das vertragliche Leistungsversprechen des Versicherers medizinische Innovationen erfasst und unter welchen Voraussetzungen Vertragsanpassungen möglich und erforderlich sind. Der Schwerpunkt der Betrachtung liegt dabei auf dem Bedingungsanpassungsrecht in § 203 Abs. 3 VVG. Zentrale Bedeutung kommt der Frage zu, wie das Leistungsgleichgewicht in der Krankheitskostenversicherung zu definieren ist. In der Untersuchung werden dazu Grundsätze des allgemeinen Vertragsrechts mit versicherungsrechtlichen Besonderheiten verbunden.

Über den Verlag

Der *Logos Verlag Berlin* ist ein konzernunabhängiger Wissenschaftsverlag für Bücher und Zeitschriften aus allen wissenschaftlichen Fachgebieten. Mehr als 5000 AutorInnen und HerausgeberInnen haben uns seit der Gründung im Jahr 1995 ihre Werke zur Veröffentlichung anvertraut und schätzen unseren umfassenden Service und die gute Zusammenarbeit.

Der Logos Verlag Berlin hat seinen Sitz in einer denkmalgeschützten Halle im Gewerbepark Georg Knorr und ist nur wenige Gehminuten vom S-Bahnhof Berlin Marzahn entfernt.

AutorIn werden

Unsere AutorInnen stehen bei unserer Verlagsarbeit im Mittelpunkt: Wir haben den Anspruch, jede Publikation persönlich zu begleiten und ihre Vorstellungen zu respektieren – von der Vertragsgestaltung, über Satz und Layout des Manuskripts und die Gestaltung des Covers bis zu den Publikationswegen. Sie haben bei uns die Freiheit, Ihr Buchprojekt individuell, schnell und flexibel umzusetzen.

Lesen Sie mehr zu unserem Publikationsservice unter <https://www.logos-verlag.de/publizieren>.

Open Access im Logos Verlag Berlin

Der Logos Verlag Berlin bietet seinen AutorInnen eine parallele Open-Access-Publikation auf dem „Golden Weg“ an. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse werden zeitgleich zur Printausgabe für die LeserInnen kostenfrei unter einer Creative Commons Lizenz zugänglich gemacht.

Unser Service ist umfassend und unsere Konditionen sind fair und transparent.

Sie finden unsere Open-Access-Publikationen unter anderem auf unserer Web-Plattform, in der Open Research Library und im DOAB.

Lesen Sie mehr zu unserem Open-Access-Service unter <https://www.logos-verlag.de/openaccess>.



Folgen Sie uns:



@logos_verlag_berlin



@LogosVerlagB

LOGOS VERLAG BERLIN

Agrarwissenschaft · Archäologie · Architektur · Bauwesen · Bibliothekswissenschaft · Biologie · Chemie · Didaktik · Elektrotechnik
Erziehungswissenschaft · Ethnologie · Geographie · Geologie
Geotechnik · Geschichte · Gesundheitswissenschaft · Informatik
Kulturwissenschaft · Kunstwissenschaft · Kommunikationswissenschaft · Literaturwissenschaft · Maschinenbau · Mathematik
Medizin · Musikwissenschaft · Ökologie · Pädagogik · Pflegewissenschaft · Philosophie · Physik · Politikwissenschaft · Psychologie
Rechtswissenschaft · Religionswissenschaft · Sozialpädagogik
Soziale Arbeit · Soziologie · Sportwissenschaft · Sprachen
Sprechwissenschaft · Theaterwissenschaft · Theologie · Verfahrenstechnik · Wirtschaftsinformatik · Wirtschaftswissenschaften

Logos Verlag Berlin GmbH
Georg-Knorr-Straße 4
Gebäude 10
D - 12681 Berlin

Internet www.logos-verlag.de
email redaktion@logos-verlag.de
Telefon + 49 (0)30 42 85 10 90
Fax + 49 (0)30 42 85 10 92